

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 77 (1959)

Heft: 3

Anhang: Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) Ergebnis der Genfer Zollverhandlungen Accession de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) Résultats des négociations de Genève

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) Ergebnis der Genfer Zollverhandlungen

Bundesrepublik Deutschland

Kanada

(Fortsetzung; siehe auch SHAB. Nr. 294 vom 16. Dezember 1958)

Beilage zum Schweizerischen Handelsamtsblatt

Nr. 3 vom 7. Januar 1959

Accession de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) Résultats des négociations de Genève

République fédérale d'Allemagne

Canada

(Suite; voir aussi FOSC. N° 293 du 15 décembre 1958)

Supplément à la Feuille officielle suisse du commerce

N° 3 du 7 janvier 1959

Bundesrepublik Deutschland

Liste der Zugeständnisse, welche die Regierung der Bundesrepublik Deutschland der Schweizerischen Eidgenossenschaft einräumt

Nur der französische Text dieser Liste ist authentisch.

Tarlnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
01.02	Anmerkung: 2. Hausrinder (Abs. A) zu Zuchtzwecken, nach näherer Anordnung der Bundesregierung	frei*
ex 04.04	Emmentaler Käse in Laiben, saftreif, wenigstens 8 Monate alt, mit einem Gehalt an Fett in der Trockenmasse von 45 Gewichtshundertteilen oder mehr, mit einem Werte von 370 DM oder mehr für 100 kg, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses	Zollsatz für 100 kg 30 DM
	Kräuterkäse (sogenannter Schabzieger), hergestellt aus Rohzieger und Kräuterpulver nach dem besonderen Glarner Verfahren, geformt oder ungeformt, frisch oder getrocknet, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses	Zollsatz % des Wertes 10
	Anmerkung: Emmentaler Käse ist Hartkäse, der in der charakteristischen Herstellungsweise aus Rohmilch erzeugt ist.	
08.06	A - 1 - Mostäpfel, lose geschüttelt ohne Zwischenlagen: vom 16. September bis 15. Oktober vom 16. Oktober bis 15. Dezember 2 - andere: vom 16. August bis 30. November vom 1. Dezember bis 15. März B - 1 - Mostbirnen, lose geschüttelt ohne Zwischenlagen	10 mindestens für 100 kg 1,30 DM* 10 mindestens für 100 kg 1,60 DM* höchstens 8 DM für 100 kg Rohgewicht für 100 kg 6 DM für 100 kg 1 DM* 10 mindestens für 100 kg 1 DM
08.07	A - Aprikosen C - Kirschen, vom 16. Juli bis 31. Mai	10 für 100 kg mindestens 4 DM höchstens 8 DM* 10 mindestens für 100 kg 4 DM
08.08	A - Erdbeeren, vom 26. Juni bis 15. August	18 für 100 kg mindestens 12 DM höchstens 20 DM*
12.03	ex E - Kohlrabisamen (Roggli's Typ), gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses	frei*
	Anmerkung: Kohlrabisamen (Roggli's Typ) ist Saatgut von Kohlrabihohehzuchten, die besonders kälteresistent, d. h. in der Knollenbildung unempfindlich gegenüber Spätfrösten sind.	
12.08	ex A - 2 - b - Johannisbrotkerne, gemahlen	10*
ex 15.08	Dehydratisiertes Rizinusöl	8
ex 16.02	Teigtaschen und Telgringe, mit zubereitetem Fleisch gefüllt	20
18.06	Schokolade und andere kakaohaltige Lebensmittelzubereitungen: B - andere	40 höchstens für 100 kg 160 DM
20.07	ex B - 1 - b - Fruchtsaft aus Aprikosen, mit einem Gehalt an Zucker von mehr als 30 Gewichtshundertteilen	20*
21.07	ex C - Teigtaschen und Telgringe, mit zubereitetem Gemüse gefüllt	20 Zollsatz
22.09	ex A - 2 - b - 1 - Obstbranntwein aus Steinobst, Kernobst oder Kernobstresten, nicht verschnitten, in Behältnissen mit einem Fassungsvermögen von 15 l oder mehr, mit einem Gehalt an Äthylalkohol von nicht mehr als 38 Gewichtshundertteilen ex 2 - Obstbranntwein aus Steinobst, Kernobst oder Kernobstresten, nicht verschnitten, in anderen Behältnissen, mit einem Gehalt an Äthylalkohol von nicht mehr als 38 Gewichtshundertteilen: Kirschwasser anderer	375 DM* 375 DM* 500 DM 475 DM*
		Zollsatz % des Wertes
28.04	ex C - 4 - Silizium, mit einem Reinheitsgrad von mehr als 96 Gewichtshundertteilen	4* 5
28.08	Schwefelsäure, Oleum	5
29.01	ex D - Naphthalin	frei*
ex 29.03	Dinitropentamethylhydriden (5, 7-Dinitro-1, 1, 3, 3, 6-pentamethyl-hydriden) Dinitrostibendisulfosäure	8 7
29.04	ex A - 2 - Isophytol Riechstoffe	6* 7 12
29.06	ex C - Trimethylhydrochinon	6* 7
29.08	ex B - Ambrettemoschus	8
29.11	ex A - 2 - Metaldehyd in Pulverform ex B - Undecylenaldehyd Riechstoffe	18 8 12
29.13	ex C - Vanillin, Heliotropin und Hydroxycitronellal	12
29.14	ex E - Ketonmoschus	12
	ex A - 2 - c - 2 - Riechstoffe	12
	ex A - 8 - ungesättigte Säuren, die Riechstoffe sind	12
29.16	A - 4 - Andere acyclische Oxy Säuren	9
29.22	ex C - Monoamine aromatische Polyamine	6* 7
29.23	B - Andere Amine mit einfachen oder komplexen Sauerstofffunktionen: Aminonaphtholsulfosäuren andere	6* 7 8* 10

Tarlnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
29.24	ex B - Choline, Lecithine und Phosphoaminolipoide	10
29.25	Verbindungen mit Aminofunktion: A - acyclische: 2 - andere: Stearinsäureamid andere B - cyclische: Arylide andere	15 15* 6* 7 8* 10
29.26	Verbindungen mit Imido- oder Iminofunktion, ausgenommen Hexamethylenetetramin, seine Salze und Derivate	15*
29.28	Diazo-, Azo- und Azoxyverbindungen	7
29.35	Heterocyclische Verbindungen, einschliesslich Nucleinsäuren: C - mit Stickstoffatomen: 3 - Nikotinsäureester und Nikotinsäurediäthylamid und dessen Doppelsalze ex 4 - halogenierte Chinolinderivate, Chinolincarbonsäurederivate 8 - andere	7* 12 10* 12 6* 8
29.36	ex B - p-Aminobenzolsulfonamide, ihre Salze und Derivate (z. B. Sulfapyridin, Sulfathiazol, Sulfapyrimidin)	10* 12
29.37	A - Laktone: 1 - acyclischer Säuren 2 - cyclischer Säuren: ex b - Bisoxycumarinylacetat; (bis-3,3' [4-Oxycumarinyl]-essigester) Parachlorphenylacetyläthoxyoxycumarin (3-[alpha-(p-Chlorphenyl)-beta-acetyläthyl]-4-oxycumarin); Phenylpropyloxyoxycumarin (3-[1'-Phenylpropyl]-4-oxycumarin)	10 8 4* 5
29.38	ex B - 3 - Vitamin B 6	4* 5
29.39	Natürliche oder synthetische Hormone: ex B - andere: Cortison, Hydrocortison, Dehydrocortison, Dehydrocortison, gonadotrope Hormone, Cortisonacetat, Hydrocortisonacetat, ausgenommen andere Ester Testosteron, Progesteron, Desoxycorticosteron, Dihydrofolliculin (Oestradiol), Methyltestosteron, ausgenommen ihre Ester andere, ausgenommen Adrenalin	frei* 18 4* 18 14* 18
	Anmerkung: Zu den genannten Hormonen gehören ihre Salze, soweit sie Waren des Abs. B sind. Nicht genannte Hormonester aus Abs. B gehören zu der Verfrachtabstimmung andere, ausgenommen Adrenalin.	
29.41	Natürliche oder synthetische Glykoside, ihre Salze, Aether, Ester und anderen Derivate:	frei*
29.42	B - andere C - Andere Alkaloide: 7 - andere: Dihydroxypropyl-Theophyllin andere	frei* frei* 10 frei*
30.03	Arzneiwaren, auch für die Veterinärmedizin: ex C - andere, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, ausgenommen Antibiotika und ihre Präparate	14*
	Anmerkung: Arzneiwaren, auch für die Veterinärmedizin, aus Abs. C, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf, ausgenommen Antibiotika und ihre Präparate, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 180 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 388 a zugrunde gelegt. Diese Angaben werden um die Einfuhr von Insulin und Antibiotika gekürzt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 3 720 600 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zollfrei eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung der zollbegünstigten Waren ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden.	frei
32.05	ex A - Synthetische organische Farbstoffe, ausgenommen ihre wasserunlöslichen Salze C - auf die Faser aufziehende optische Aufheller D - Zubereitungen auf der Grundlage dieser Erzeugnisse Anmerkungen: 1. Synthetische organische Farbstoffe aus Abs. A, ausgenommen ihre wasserunlöslichen Salze, bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 95 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses 2. Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. C im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12. Zu Anmerkung 1: Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 319 zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 9 161 800 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zollfrei eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung der zollbegünstigten Waren ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden.	12* 14* 14* frei
32.07	Andere Farbkörper; anorganische Erzeugnisse, die als Lumineszenz verwendet werden: I - Zubereitungen auf der Grundlage dieser Erzeugnisse	9*
32.13	A - Druckfarben, Vervielfältigungsfarben und dergleichen	14*
33.04	Mischungen von zwei oder mehreren natürlichen oder künstlichen Riech- oder Aromastoffen und Mischungen auf der Grundlage eines oder mehrerer dieser Stoffe (einschliesslich alkoholischer Lösungen), die Rohstoffe für die Riechmittel-, Lebensmittel- oder andere Industrien sind:	

* Diese Zollzugeständnisse sind befristet bis zum 31. Dezember 1961 einschliesslich.

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes	Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
ex A -	Aromastoffe, die sich gewichtsmässig überwiegend aus künstlichen Geruchs- oder Geschmacksstoffen zusammensetzen, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Zeugnisses	15*	39.02	Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B und C im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12.	
B - andere:			39.03	ex B - 1 - a - Blöcke, Platten, Folien, Bänder und Streifen aus Zelluloid, mit einer Dicke von 0,1 bis 8 mm	11*
1 -	ohne Gehalt an Äthylalkohol oder mit einem Gehalt an Äthylalkohol von 5 Gewichtshundertteilen oder weniger:			Anmerkung: Platten, Folien und Filme aus Abs. B - 1 - a, mit einer Dicke von 2 mm oder weniger, zur Verarbeitung beim Herstellen von Zieh- und Mundharmonikas unter Zollsicherung	4* 5
a -	Kompositionen mit einem Werte von mehr als 100 DM je kg	frei*	ex 39.04	Erzeugnisse aus gehärtetem Kasein	9
b - andere:			40.11	ex C - Schlauchreifen für Rennfahräder	15
Kompositionen mit einem Werte von mehr als 70 DM je kg		frei*	41.05	Leder aus Häuten oder Fellen von anderen Tieren, ausgenommen Leder der Tarifr. 41.06 bis 41.08:	
andere		7* 12	B -	zugerichtet:	
34.02	Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. A - 1 - b und 2 und Abs. B - 1 im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifnummer 38.12.		1 -	von Kriechtieren oder Fischen	8* 10
34.04	ex B - Skiwachs	18	42.04	Waren zu technischen Zwecken aus Leder oder Kunstleder:	
35.01	Anmerkung: Kasein des Abs. A zur gewerblichen Verwendung, unter Zollaufsicht ungenießbar gemacht oder unter Zollsicherung	frei*	A -	Treibriemen und -seile, Förderbänder und -seile	8* 14
	Die Herstellung von Lebens- und Futtermitteln ist nicht als gewerbliche Verwendung im Sinne dieser Bestimmung anzusehen.		B -	Spezialerzeugnisse für die Textilindustrie, wie Weber- vögel, Schlagriemen, Florteilriemen und dergleichen	8* 14
38.11	Desinfektionsmittel, Insecticide, Fungicide, Herbizide, Mittel gegen Nagetiere, Schädlingsbekämpfungsmittel und dergleichen, in Zubereitungen oder in Formen oder Aufmachungen für den Einzelverkauf oder als Waren (z. B. Schwefelbänder, Schwefelfäden, Schwefelkerzen und Fliegenfänger):		44.14	Holzurnen, durch Sägen, Messern oder Rundschälen hergestellt, mit einer Dicke von 5 mm oder weniger, auch mit Papier oder Gewebe einseitig verstärkt	4
	landwirtschaftliche Schädlingsbekämpfungsmittel auf der Grundlage von Schwefel, von Kupferverbindungen oder von organischen Quecksilberverbindungen	5* 10	46.01	Geflechte und ähnliche Waren aus Flechtstoffen, zu allen Verwendungszwecken, auch miteinander zu Bändern verbunden:	
	andere	7,5*	ex B -	aus Monofilen oder Streifen des Kapitels 39, aus kunststoffüberzogenen Papierstreifen oder Spinnstoffen, auch in beliebigem Verhältnis miteinander oder mit anderen - auch überzogenen oder lackierten - Flechtstoffen gemischt, mit einem Werte von mehr als 25 DM für 1 kg	frei* 7
	Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12.		48.01	ex L - Matrizenpapier und -pappe	14*
38.12	Zubereitete Zurichtmittel, zubereitete Appreturen und zubereitete Beizmittel aller Art, wie sie in der Textilindustrie, Papierindustrie, Lederindustrie oder ähnlichen Industrien gebraucht werden:		48.07	ex B - 3 - b - Matrizenpapier und -pappe	14*
	ex B - Zubereitete Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei	19*	48.15	ex C - Matrizenpapier und -pappe	15*
	Anmerkung: Zubereitete Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei aus den Tarifr. 38.12-B sowie 32.05-C, 34.02-A-1-b und 2, und B-1, 38.11, 38.19-B-11, 39.01-B und 39.02-B und C, bis zu einer Gesamthöchstmenge im Kalenderjahr von 225 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses		48.21	Andere Waren, aus Papierhalbstoff, Papier, Pappe oder Zellstoffwolle hergestellt:	5
	Das Zollkontingent gilt nur für folgende Waren: Netz- und Emulgiermittel, Schlicht- und Appreturmittel, Detachiermittel, Walkmittel, Imprägniermittel, Mattierungsmittel, Merzerisierhilfsmittel, Beizmittel, Aftvagen und Präparationsmittel, optische Bleichmittel, Spezialausrüstungsmittel, Gerbereihilfsmittel auf Kunstbarbasis, Druckereihilfsmittel, Färbereihilfsmittel, Waschmittel, Verdickungsmittel, Konservierungsmittel und Mottenschutzmittel für Textilien, Beuch- und Abkochhilfsmittel, Weichmachungsmittel, Karbonisierungshilfsmittel.	5* 6	ex C -	sogenanntes Webstuhlpapier	
	Der Berechnung der zollbegünstigten Gesamthöchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 254 zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 4 142 250 DM. Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zu dem vertraglich begünstigten Kontingentszollsatz eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden.			Anmerkung: Sogenanntes Webstuhlpapier ist Papier, das in der Längsrichtung der Papierbahn an den Rändern mit aufgeklebten schmalen Papierstreifen verstärkt und an den derartig verstärkten Stellen in regelmässigen Abständen einreihig durchlocht ist. Auch zwischen den Rändern können solche Verstärkungen angebracht sein.	
	Die Abfertigung zu dem Kontingentszollsatz ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden.		49.01	Bücher, Broschüren und ähnliche Drucke, auch in losen Bogen oder Blättern:	
38.19	B - 11 - Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie, die Papierherstellung und die Gerberei, anderweit weder genannt noch inbegriffen	19*	A -	mit einem charakterbestimmenden Anteil an Bild- drucken	frei
	Anmerkung: Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B - 11 im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12.		B -	andere:	
39.01	Kondensations-, Polykondensations- und Polyadditions- erzeugnisse, auch modifiziert, auch polymerisiert, linear oder vernetzt (z. B. Phenoplaste, Aminoplaste, Alkyde, Allylpolyester und andere ungesättigte Polyester, Silikone):		1 -	im Ausland verlegt	frei*
	B - andere:		ex 2 -	andere, soweit die Waren aus dem zollrechtlich freien Verkehr des Herstellungslandes stammen	frei*)
	Äthoxylharze	6* 8	ex 49.03	Bilderalben, Bilderbücher und Zeichen- oder Malbücher, brochiert, kartoniert oder gebunden, für Kinder, ausgenommen unzerreissbare Bilderbücher	frei
	Pressmassen aus Amnoplatten	15*		Anmerkung: Unzerreissbare Bilderbücher sind Bilderbücher, auch Faltbücher, deren Blätter von Kindern nur schwer zerrissen werden können. Sie werden aus Kartonpapier oder Pappe mit einem Gewicht von mehr als 500 g je qm hergestellt, auch aus Gewebe oder aus Papier oder Pappe, die mit Gewebe verstärkt sind. Die Bilder sind entweder auf Papier gedruckt und dann auf Pappe oder Gewebe aufgezogen oder unmittelbar auf Kartonpapier gedruckt oder geprägt.	
	Anmerkungen: 1. Pressmassen aus Amnoplatten bis zu einer Höchstmenge im Kalenderjahr von 130 v. H. der nach dem Werte berechneten Einfuhr aus dem Lieferlande im Kalenderjahr 1950, gegen Vorlage eines von der Bundesregierung anerkannten Ursprungszeugnisses		ex 50.02	Grège, roh, abgekocht oder gebleicht, weder gedreht noch gezwirnt	frei
	2. Hilfsmittel für die Spinnstoffindustrie usw. aus Abs. B im Rahmen eines Zollkontingents siehe Anmerkung zu Tarifr. 38.12.	8* 10	ex 50.04	Seidengarne, roh, abgekocht oder gebleicht, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf	frei
	Zu Anmerkung 1: Der Berechnung der zollbegünstigten Höchstmenge werden die Angaben der deutschen Einfuhrstatistik des Jahres 1950 über die Nr. 381 C zugrunde gelegt. Das Zollkontingent für die Schweiz beträgt hiernach 1 232 400 DM.		50.05	Schappeseidengarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf	frei
	Von der Kontingentsmenge darf in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht mehr als je ein Viertel zu dem vertraglich begünstigten Kontingentszollsatz eingeführt werden, jedoch dürfen in den einzelnen Kalendervierteljahren nicht ausgenutzte Teilmengen in den folgenden Kalendervierteljahren bis zum Ende des Kalenderjahres ausgenutzt werden. Die Abfertigung zu dem Kontingentszollsatz ist nur bei höchstens vier Zollstellen zulässig, die im Einvernehmen mit der Regierung des Lieferlandes bestimmt werden.		50.09	Gewebe aus Seide oder Schappeseide:	
			ex A -	Kreppgewebe aus Seide - ausgenommen rohe, ungemusterte - mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte:	
				von mehr als 9 bis 12 DM für 1 qm	10* 18
				von mehr als 12 DM für 1 qm	9* 15
			ex C -	andere:	
				mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte:	
				von mehr als 9 bis 12 DM für 1 qm	10* 18
				von mehr als 12 DM für 1 qm	9* 15
				mit einer Breite von weniger als 80 cm und mit einem Werte von mehr als 20 DM für 1 qm, gemustert und gefärbt oder buntgewebt	9* 15
			51.01	Kunstseidengarne, nicht in Aufmachungen für den Einzelverkauf:	
			B -	künstliche Spinnfäden:	
			ex 1 -	ungezwirnt, aus Spinnmasse mit Lufteinschlüssen	frei
			2 -	gezwirnt:	
			ex a -	einmal gezwirnt, aus Spinnmasse mit Lufteinschlüssen	frei
			ex b -	mehrmals gezwirnt, aus Spinnmasse mit Lufteinschlüssen	frei
			51.02	Monofile, Streifen (künstliches Stroh und dergleichen) und Katgutnachahmungen, aus synthetischer oder künstlicher Spinnmasse:	
			B -	aus künstlicher Spinnmasse	frei
			51.04	Gewebe aus Kunstseide (einschliesslich Gewebe aus Monofilen oder Streifen der Tarifr. 51.01 oder 51.02):	
			A -	aus synthetischen Spinnfäden:	
			1 -	mit Kette ganz aus Kunstseide:	
			ex b -	mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte:	
				von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm	18
				von mehr als 12 DM für 1 qm	15
			B -	aus künstlichen Spinnfäden:	
			1 -	mit Kette ganz aus Kunstseide:	
			ex b -	mit Kette aus künstlichen Spinnfäden, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte:	
				von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm	18
				von mehr als 12 DM für 1 qm	15
			ex 2 -	andere, mit einer Breite von 80 cm oder mehr und mit einem Werte:	
				von mehr als 7 bis 12 DM für 1 qm	18
				von mehr als 12 DM für 1 qm	15

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes	Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
ex B - andere:			61.01	Oberkleidung für Männer und Knaben: Badeanzüge und Badehosen andere	15* 20 11* 20
aus Kunstseide, Zellwolle, Flachs oder Ramie, mit einem Werte von mehr als 110 DM für 1 kg		10	61.02	Oberkleidung für Frauen, Mädchen und Kleinkinder: Badeanzüge und Badehosen Blusen ganz oder teilweise aus Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen andere	15* 20 14 20 11* 20
aus Baumwolle:			61.03	Unterkleidung (Leibwäsche) für Männer und Knaben, auch Kragen, Vorhemden und Manschetten	11* 20
Kettenstichstickereien oder Stickereien auf ge- knüpftem Netzstoff, mit einem Werte von mehr als 85 DM für 1 kg		10	61.04	Unterkleidung (Leibwäsche) für Frauen, Mädchen und Kleinkinder	11* 20
andere, mit einem Werte von mehr als 70 DM für 1 kg		10	61.05	Taschentücher und Ziertaschentücher: A - ganz oder teilweise aus Tüll, Spitzen oder Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen B - andere: ex 1 - aus Seide, mit einem Werte: von mehr als 11,50 bis 14,50 DM für 1 qm von mehr als 14,50 DM für 1 qm 3 - aus anderen Spinnstoffen	14 11* 20 18* 20 15* 20 20
59.08 Gewebe, mit Zellulosederivaten oder anderen Kunststoffen getränkt oder bestrichen		18	61.06	Schals, Umschlagtücher, Halstücher, Kragenschoner, Kopftücher, Schleier und ähnliche Waren: B - andere: ex 1 - aus Seide, mit einem Werte: von mehr als 11,50 bis 14,50 DM für 1 qm von mehr als 14,50 DM für 1 qm ex 3 - aus anderen Spinnstoffen, ausgenommen Wolle Anmerkung: Bei der Berechnung der Quadratmeterfläche sind Rand- verzerrungen, zum Beispiel Fransen, Borten, mitzube- rücksichtigen.	18 15 18 15* 20
59.17 Technische Gewebe und Gegenstände des technischen Bedarfs, aus Spinnstoffen:		15*	61.07	Krawatten	15* 20
B - Mullergaze, auch fertiggestellt: aus Seide		3* 5 4* 8	61.08	Kragen, Hemdeinsätze, Bluseinsätze, Jabots, Man- schetten und ähnliche Putzwaren für Ober- und Unter- kleidung für Frauen und Mädchen: A - ganz oder teilweise aus Tüll, Spitzen oder Stickereien, oder mit Auszieharbeit, Applikationen oder ähnlichen Verzierungen versehen B - andere	11* 14 20
aus anderen Spinnstoffen			61.09	Korsette, Hüftgürtel, Mieder, Büstenhalter, Hosenträger, Strumpfhalter, Strumpfbänder, Sockenhalter und ähnliche Waren, aus Spinnstoffen, auch gewirkt, auch gummielastisch	15* 20
C - Filtertücher, wie sie üblicherweise zum Pressen von Öl oder zu ähnlichen technischen Zwecken verwendet werden, auch aus Menschenhaaren, auch fertiggestellt		15*	64.01	ex B - Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk und Oberteil aus Kunststoff	10* 17
D - gewebte sogenannte Filztuche, geraut oder ungeraut, auch getränkt oder bestrichen, wie sie üblicherweise auf Papiermaschinen oder zu anderen technischen Zwecken verwendet werden, schlauchförmig oder sonst endlos, mit einfacher oder mehrfacher Kette oder mit einfachem oder mehrfachem Schuss (oder mit ein- facher oder mehrfacher Kette und mit einfachem oder mehrfachem Schuss), oder flach, mit mehrfacher Kette oder mehrfachem Schuss (oder mit mehrfacher Kette und mehrfachem Schuss), auch fertiggestellt		18	64.02	Schuhe mit Laufsohlen aus Leder oder Kunstleder; Schuhe mit Laufsohlen aus Kautschuk oder Kunststoff (ausge- nommen Schuhe der Tarifnr. 64.01): A - mit Oberteil aus Leder oder Kunstleder: ex 2 - mit einem Werte von 35 DM oder mehr für ein Paar, ausgenommen solche mit Laufsohlen aus Kunststoff und ausgenommen Spezialsportschuhe ex B - mit Oberteil aus Pelz, ausgenommen solche mit Lauf- sohlen aus Kunststoff ex C - mit anderem Oberteil, ausgenommen solche mit Lauf- sohlen aus Kunststoff und ausgenommen Spezialsport- schuhe: mit Oberteil aus Kautschuk andere Anmerkung: Als Spezialsportschuhe gelten nur solche Schuhe (wie Fussball-, Hockey-, Krieket-, Lauf- oder Basketball- schuhe), deren Sohlen mit Stollen, Krampen, Stiftnägeln oder anderen besonderen Zusatzteilen, die den Schuh zum gewöhnlichen Gebrauch (als Straßenschuh usw.) unverwendbar machen, schon bei der Einfuhr ausgestattet sind oder zu besonderen sportlichen Zwecken ausgestatt- et werden.	18 15 18 8* 14 10* 17 17 10* 17
Anmerkung: Müllergaze, auch Beuteltuch genannt, ist ein ganz in Dreherbindung oder in Dreher- und Leinwandbindung oder ganz in Leinwandbindung hergestelltes, undichtet Gewebe mit genau bestimmten, gleich großen und beim Gebrauch unveränderlichen Zellen. Es wird hauptsächlich zum Sieben in Mülleitbetrieben oder beim Bedrucken von Geweben (Filmdruck) verwendet. Die Vertragszollsätze gelten für Müllergaze in Bahnen von unbestimmter Länge oder in quadratischen oder rechteckigen Stücken (Meterware) mit einer Größe von mehr als 1,5 qm, auch gesäumt (fertiggestellt), nur dann, wenn sie durch folgenden Aufdruck gekennzeichnet ist: Der Aufdruck muss gemäß nachstehender Abbildung 1 die Form eines Rechteckes von mindestens 8 cm Höhe und von mindestens 5 cm Breite haben. Das Rechteck wird eine massive Umrandung von mindestens 0,5 cm Breite gebildet und enthält zwei sich schräg kreuzende Balken von je mindestens 0,7 cm Breite. Die Farbe des Aufdrucks ist rot und muss lichteht und wasserunlöslich sein. Der Aufdruck muss gemäß nachstehender Ab- bildung 2 an den Rändern unter Freilassung der Webe- kanten oder an deren Stelle der Säume in der Ketttrichtung in Abständen von je etwa 1 m auf jeder Seite wech- selweise so angebracht sein, dass er in regelmäßiger Folge nach je etwa 50 cm Geweblänge auf dem rechten und linken Rand des Gewebes erscheint.			Abbildungen für die Abstempelung von Müllergazen siehe Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 305 vom 30. Dezember 1957.		
ex 60.01 Gewirke als Meterware, weder gummielastisch noch kaut- schutiert: auf der Häkelgalmaschine hergestellte Borten aus Monofilen der Tarifnummer 51.01 oder 51.02 oder aus Streifen (künstlichem Stroh und dergleichen) der Tarif- nr. 51.02, mit einem Werte von mehr als 25 DM für 1 kg		frei* 16 13* 16	ex 65.02	Hutstumpen oder Hutrohlinge, geflochten oder durch Ver- bindung geflochtener, gewebter oder anderer Streifen her- gestellt, aus Stoffen aller Art, nicht geformt, die üblicher- weise als Hüte (z. B. als Strandhüte oder als Erntehüte) getragen werden können, ausgenommen solche, die aus Streifen spiralförmig zusammengenäht sind	10
andere Gewirke, ganz aus Wolle		15* 20	65.03	Hüte und andere Kopfbedeckungen, aus Filz, aus Hut- stumpen oder Hutplatten der Tarifnr. 65.01 hergestell- t, ausgestattet oder nicht ausgestattet: B - ausgestattet: 2 - für Frauen und Kinder	23
ex 60.02 Handschuhe für Frauen, aus Gewirken, aus Wolle, weder gummielastisch noch kautschutiert, im Werte von 3,25 DM oder mehr für ein Paar		15* 20	65.04	Hüte und andere Kopfbedeckungen, geflochten oder durch Verbindung geflochtener, gewebter oder anderer Streifen hergestellt, aus Stoffen aller Art, ausgestattet oder nicht ausgestattet: ex A - Hutstumpen oder Hutrohlinge, geformt, und durch Nähen hergestellte Hutstumpen oder Hutrohlinge, nicht ausgestattet ex B - ausgestattet, für Frauen und Kinder	10 17* 23
60.03 Strümpfe, Unterziehstrümpfe, Socken, Söckchen, Strumpf- schoner und ähnliche Wirkwaren, weder gummielastisch noch kautschutiert: A - aus Seide oder aus Metallfäden, Metallgarnen oder metallisierten Garnen: 1 - Strümpfe und Unterziehstrümpfe: in der Beinlänge ganz aus Seide andere 2 - andere Waren: in der Beinlänge ganz aus Seide andere Anmerkung: Beinlänge ist der Strumpfteil zwischen dem Fussstell und der oberen Endpartie (Nachrand und Doppelrand). Die Art der Spinnstoffe von Nähten, Verstärkungen und Verzierungen in der Beinlänge bleibt ausser Betracht. C - aus künstlichen Spinnstoffen: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht andere D - aus Wolle oder feinen Tierhaaren: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht andere E - aus Baumwolle: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht andere F - aus anderen Spinnstoffen: Strümpfe für Frauen, plattiert, mit Naht andere Anmerkung: Der Vertragszollsatz für plattierte Strümpfe aus Abs. C, D, E und F gilt nicht für Strümpfe, die in der Beinlänge synthetische Spinnstoffe enthalten.		13* 17 17* 22 17 22 13* 17 17 13* 17 17 13* 17 17	68.06	Natürliche oder künstliche Schleifstoffe, in Pulver- oder Körnerform, auf Gewebe, Papier, Pappe oder andere Stoffe aufgebracht, auch zugeschnitten, genäht oder anders zu- sammengefügt Vorschriften zu Abschnitt XV: 9. Gedrehte Schrauben, Muttern, Nieten und Unterleg- scheiben, mit einer Stiftdicke oder einer Lochweite von nicht mehr als 6 mm, sowie andere aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile) mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen Anmerkung: Bei Metallwaren gilt nicht als Bearbeitung: Das Ent- fernen von Unebenheiten, rauen Stellen, Graten, Nähten oder von anderen Guss- oder Stanzfehlern durch grobes Schleifen oder grobes Scheuern, das Abstechen der ver- lorenen Köpfe, das Abschneiden unganzer Enden, das einfache Reinigen mit dem Sandstrahlgebläse, grobes Zurichten, grobes Abschaben und grobes Entzundern sowie das Vorschruppen zur Prüfung auf Fehlerfreiheit. 73.02	5 5 9* 10* 11* 19*
60.04 Unterkleidung aus Gewirken, weder gummielastisch noch kautschutiert: A - aus Seide oder aus Metallfäden, Metallgarnen oder metallisierten Garnen: ganz aus Seide andere ex B - aus synthetischen Spinnstoffen, mit einem Werte von 55 DM oder mehr für 1 kg D - aus Wolle oder feinen Tierhaaren: für Frauen andere ex E - aus Baumwolle, mit einem Werte von 30 DM oder mehr für 1 kg: ganz aus Baumwolle, für Männer oder Frauen andere		15* 20 20 15* 20 13* 17 15* 20 13* 17 17	ex 73.14	Draht zum Herstellen von Blattstäben (Rieten) für Webe- hätter	9*
60.05 Oberkleidung, Bekleidungszubehör und andere Wirkwaren, weder gummielastisch noch kautschutiert: A - Oberkleidung und Bekleidungszubehör: ex 1 - aus Seide 4 - aus Wolle oder feinen Tierhaaren 5 - aus Baumwolle, Flachs oder Ramie 6 - aus anderen Spinnstoffen		20 15* 17 13* 17 20	73.31	ex A - Nägel aus Stahldraht, nicht geschmiedet	10*
			73.32	ex A - Unterlegscheiben (auch geschlitzte Unterlegscheiben und Federringscheiben) ex B - 2 - Bolzen mit Metallgewinde	11* 19*
			73.35	Federn und Federblätter, aus Stahl: D - andere Federn	15*

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
	schliesslich Spannungsteiler, ausgenommen Heizwiderstände; selbsttätige Spannungsregler mit veränderlichem Ohmschen oder induktiven Widerstand, Schwingkontakt oder Stellmotor; Schalt- und Verteilungstafeln und -schränke:	
ex 85.21	B - andere (als Festwiderstände)	4* 8
ex 85.25	Senderöhren und Gleichrichteröhren mit einem Stückgewicht von 300 g oder mehr	9*
ex 85.26	Isolatoren aus Kunststoff, mit einem Werte von mehr als 10 DM für 1 kg	5
	Isolierteile aus Kunststoff, mit einem Werte von mehr als 10 DM für 1 kg, für elektrische Maschinen, Apparate, Geräte oder Installationen, ausgenommen Isolatoren der Tarifr. 85.25	5
	Vorschriften zu Abschnitt XVII:	
	8. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen	3* 5
ex 87.06	Teile und Zubehör, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, für Kraftfahrzeuge der Tarifr. 87.01, 87.02 oder 87.03, ausgenommen Felgen mit einem Stückgewicht von mehr als 30 kg sowie ausgenommen Teile und Zubehör für Fahrgestellrahmen oder für Karosserien:	
	Radteile in Stern- oder Scheibenform, auch bearbeitet, auch in Verbindung mit aus dem Bundesgebiet gelieferten Felgen und Bremstrommeln	4* 5
	andere, roh	4* 5
ex 87.07	Kraftkarosserieteile, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, ausgenommen Felgen mit einem Stückgewicht von mehr als 30 kg sowie ausgenommen Teile von Fahrgestellrahmen oder von Karosserien:	
	Radteile in Stern- oder Scheibenform, auch bearbeitet, auch in Verbindung mit aus dem Bundesgebiet gelieferten Felgen und Bremstrommeln	4* 5
	andere, roh	4* 5
ex 87.14	Achsen, Naben und Radbremsen, aus Eisen oder Stahl, in einem Stück gegossen, roh	4* 5
	Vorschrift zu Abschnitt XVIII:	
	Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen	3* 5
90.08	ex B - Kinematographische Bildaufnahmeapparate, für Filme mit einer Breite von 16 mm oder weniger	6* 10
ex 90.12	Optische Mikroskope (ausgenommen mikrophotographische, mikrokinematographische und Mikroprojektionsgeräte)	3* 4
ex 90.14	Geodätische und topographische Instrumente und Geräte, ausgenommen Gestelle dafür; geophysikalische Instrumente, Apparate und Geräte, ausgenommen Gestelle dafür; Kompass, ausgenommen Navigationskompass; Entfernungsmesser, ausgenommen Gestelle dafür und ausgenommen Entfernungsmesser zu photographischen oder kinematographischen Zwecken	6* 10
ex 90.16	Sogenannte Universal- und Vergleichsmessgeräte mit Optik; Zahnradmaß- und -prüfer; Geräte zum Elchen von Meßstäben oder Meßhändern; Profilprojektoren	4* 6
90.17	ex B - Kolposkope	4* 6
90.19	ex B - 1 - Künstliche Zähne und Gebisse	10
ex 90.22	Reissfestigkeitsprüfer und andere Materialprüfmaschinen, -apparate und -geräte für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren	4* 6
ex 90.25	Kreispolarimeter	6
ex 90.26	Maximum-Elektrizitätszähler, auch mit Registriereinrichtung, Eich-, Spitzen-, Blindverbrauch- und Kontaktgeber-Elektrizitätszähler, Münz-Elektrizitätszähler, Fern-Elektrizitätszähler, auch mit Registriereinrichtung	4* 7
90.27	A - Stroboskope	6
	ex B - Handtounrenzähler, nur zum Zählen oder Anzeigen	6
ex 90.28	Mikro-Elektrophoreseapparate; Gleichmässigkeitsprüfer für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren	4* 6
ex 90.29	Fernregistriereinrichtungen und Teile davon	7
	Teile von den nachstehend genannten Waren, soweit diese Teile ihrer Beschaffenheit nach ausschließlich oder hauptsächlich für die genannte Ware bestimmt sind:	
	von Maximum-Elektrizitätszählern, auch mit Registriereinrichtung, von Eich-, Spitzen-, Blindverbrauch- und Kontaktgeber-Elektrizitätszählern, von Münz-Elektrizitätszählern und von Fern-Elektrizitätszählern	7
	von Stroboskopen, von Handtounrenzählern, nur zum Zählen oder Anzeigen, von Mikro-Elektrophoreseapparaten und von elektrischen Gleichmässigkeitsprüfern für Spinnstoffe und Spinnstoffwaren	6
91.01	Taschenuhren, Armbanduhen und ähnliche Uhren (einschliesslich Stoppuhren vom gleichen Typ):	
	A - mit Gehäusen, die mit echten Perlen, Edelsteinen oder Schmucksteinen besetzt sind	3* 5
	B - andere:	
	mit einem Werte von 10 DM oder weniger für ein Stück	11*
	andere:	11 mindestens für 1 Stück 2 DM
	Taschen- und Armbandchronometer	4 mindestens für 1 Stück 2 DM*
	andere	10 mindestens für 1 Stück 2 DM
	andere	4 mindestens für 1 Stück 2 DM*
	andere	7 mindestens für 1 Stück 2 DM
91.03	Armaturbrettuhren und dergleichen, für Kraftfahrzeuge, Flugzeuge, Schiffe und andere Fahrzeuge	6* 10
ex 91.04	Schiffschronometer	6* 10
91.07	Kleinuhr-Werke, gangfertig:	
	mit einem Werte von 8 DM oder weniger für ein Stück	11*
	andere	11 mindestens für 1 Stück 1,60 DM
	andere	4 mindestens für 1 Stück 1,60 DM*
	andere	7 mindestens für 1 Stück 1,60 DM
91.09	Gehäuse für Uhren der Tarifr. 91.01 und Teile davon, einschliesslich Rohlinge dieser Waren	4* 7

Tarifnummer	Warenbezeichnung	Zollsatz % des Wertes
91.11	Andere Uhrenteile:	
	A - Kleinuhr-Werke, nicht gangfertig:	
	mit einem Werte von 8 DM oder weniger für ein Stück	11*
	andere	11 mindestens für 1 Stück 1,60 DM
	andere	4 mindestens für 1 Stück 1,60 DM*
	andere	7 mindestens für 1 Stück 1,60 DM
	C - Uhrfedern:	
	Spiralfachfedern aus Stahl, mit einer Breite von weniger als 5 mm und einer Dicke von weniger als 0,3 mm andere	2* 3
	D - natürliche oder synthetische Uhrensteine:	4*
	1 - fertig bearbeitet oder gefasst	2* 3
	E - Schablonen, Rohwerke, Echappements und andere Uhrenteile	2* 3
	Vorschriften zu Kapitel 93:	
	5. Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen	3* 5
	Vorschrift zu Abschnitt XX:	
	Aus vollem Material gedrehte Stücke (Drehteile), mit einem Durchmesser von nicht mehr als 25 mm, aus unedlen Metallen	3* 5
98.02	Reissverschlüsse; Teile davon (z. B. Schieber)	19* 25

Abkommen

zwischen der

Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland
über die Regelung allgemeiner Zollfragen

Der Schweizerische Bundesrat und die Regierung der Bundesrepublik Deutschland haben folgendes vereinbart:

Art. 1

Mit dem Zeitpunkt des Inkrafttretens der Erklärung über den vorläufigen Beitritt der Schweiz zum Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommen (GATT) und der dazugehörigen Listen der schweizerischen und deutschen Zollzuständigkeiten treten ausser Kraft:

Anlage A zum Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung des Vierten Zusatzabkommens vom 1. November 1957 zu dem genannten Zollvertrag, ausgenommen die Bestimmungen über den Textilveredelungsverkehr

Vorschriften zum Abschnitt XI einschliesslich der Anmerkungen 1 bis 5;

Anlage B zum Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Bundesrepublik Deutschland in der Fassung des Zweiten Zusatzabkommens vom 4. Dezember 1953 zu dem genannten Zollvertrag.

Art. 2

Vom Zeitpunkt an, an welchem einer oder beide der vertragschliessenden Teile den Verpflichtungen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT) nicht mehr unterstehen sollten, bleiben zwischen den Vertragsparteien für schweizerische bzw. deutsche Erzeugnisse die Zollzuständigkeiten in Kraft, die in diesem Zeitpunkt zwischen den beiden Vertragsparteien im Rahmen des Allgemeinen Zoll- und Handelsabkommens (GATT) vereinbart waren.

Art. 3

Das vorliegende Abkommen tritt mit dem in Artikel 1, Absatz 1 genannten Zeitpunkt in Kraft. Für eine Kündigung gelten die Bestimmungen von Artikel XI des schweizerisch-deutschen Zollvertrages vom 20. Dezember 1951. Die Kündigung auf den 31. Dezember 1961 kann in Abweichung hiervon mit einer Frist von drei Monaten erfolgen.

Art. 4

Dieses Abkommen gilt ebenfalls für das Fürstentum Liechtenstein, solange dieses mit der Schweiz durch einen Zollunionsvertrag verbunden ist. Es gilt ebenfalls für das Land Berlin, sofern nicht die Regierung der Bundesrepublik Deutschland gegenüber der Schweizerischen Regierung innerhalb von drei Monaten nach Inkrafttreten dieses Abkommens eine gegenteilige Erklärung abgibt.

Art. 5

Dieses Abkommen bedarf der Ratifizierung. Der Austausch der Ratifikationsurkunden soll in Bonn erfolgen.

Geschehen zu Genf am 21. November 1958 in zweifacher Ausfertigung.

Für die Schweizerische
Eidgenossenschaft:
sig. Marti

Für die Bundesrepublik
Deutschland:
sig. v. Mahs

Der Vorsitzende
der Deutschen Delegation

Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Ich habe die Ehre, meine im Verlauf der Verhandlungen mündlich abgegebenen Erklärungen wie folgt zu bestätigen:

Die Schweizerische Regierung beabsichtigt, den Zolltarifentwurf 1957 zu dem Zeitpunkt in Kraft zu setzen, zu dem die von ihr gewährten GATT-Zollzuständigkeiten in Kraft treten werden. Möglicherweise wird sie aber veranlasst sein, diesen Zolltarif schon vor diesem Zeitpunkt anzuwenden. In diesem Fall wird sie der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Berlin gegenüber gleichzeitig alle jene Zollsätze anwenden, die sie im Laufe der Zollverhandlungen 1958 mit den GATT-Vertragspartnern vereinbart hat, soweit nicht die in der Anlage B zum schweizerisch-deutschen Zollvertrag vom 20. Dezember 1951 enthaltenen Zollsätze niedriger sind. Sie wird

diese Regelung dem Saarland gegenüber anwenden, sobald dieses gemäss den Bestimmungen des deutsch-französischen Vertrages über die Regelung der Saarfrage vom 27. Oktober 1956 wieder zum Zollgebiet der Bundesrepublik Deutschland gehören wird.»

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der
Schweizerischen Delegation,
Herrn Vizedirektor H. Marti
zurzeit Genf

Der Vorsitzende
der Deutschen Delegation

Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Im Hinblick auf den Vertrag vom 25. März 1957 zur Gründung einer Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft haben die Bundesrepublik Deutschland, Frankreich, Italien, Belgien, die Niederlande und Luxemburg gewisse der von ihnen der Schweiz im Rahmen der Verhandlungen über ihren provisorischen Beitritt zum GATT gewährten Zollzugeständnisse auf den 31. Dezember 1961 befristet. Der Schweizerische Bundesrat muss sich infolgedessen seinerseits das Recht vorbehalten, von der Schweiz der Bundesrepublik Deutschland gewährte gleichwertige Konzessionen unter denjenigen Positionen zurückzunehmen, welche auf der beiliegenden Liste enthalten sind.

Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland verzichtet darauf, in diesem Zusammenhang allfällige Ansprüche auf einen Ausgleich der im Rahmen dieser Liste zurückgezogenen schweizerischen Konzessionen gemäss den in Frage stehenden GATT-Bestimmungen geltend zu machen. Die Regierung der Bundesrepublik Deutschland verzichtet ferner ebenfalls auf die Geltendmachung solcher Ansprüche im Hinblick auf die Zurücknahme schweizerischer Konzessionen gegenüber anderen EWG-Staaten.

Vorgängig einer Rücknahme von Zugeständnissen wird die Schweiz mit der Regierung der Bundesrepublik Deutschland Verhandlungen aufnehmen, um nach Möglichkeit die gewährten Zugeständnisse aufrechtzuerhalten oder aber auf den 1. Januar 1962 eine neue zollvertragliche Regelung unter Wahrung der gegenseitigen Interessen zu finden.

Ich bitte Sie, mir Ihr Einverständnis mit Vorstehendem zu bestätigen.»

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit den vorstehenden Ausführungen zu erklären.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der
Schweizerischen Delegation,
Herrn Vizedirektor H. Marti
zurzeit Genf

Anlage zum Briefwechsel vom 21. November 1958
betreffend die etwaige Zurücknahme schweizerischer Zollzugeständnisse

Nr. des Zolltarifentwerfes 1957	Warenbezeichnung	Schweizerisches Angebot Fr.
3603.01	Zündschnüre; Sprengschnüre	60.—
4006	Nicht vulkanisierter natürlicher oder synthetischer Kautschuk usw.:	
ex 20	- Klebänder und Isolierbänder:	
	mit Unterlage aus Papier	60.—
4416.	Hohlplatten aller Art usw.:	
20	- andere	45.—
4421.	Kisten, Verschlüsse, Packfässer usw.:	
ex 20	- andere:	
	Sperrholzfässer	30.—
4426.01	Spulen, Hülsen und Bobinen für die Spinnerel und Weberel, Nähgarnrollen und ähnliche Waren aus gedrehtem Holz	30.—
4428.	Andere Waren aus Holz:	
	- andere Holzwaren:	
40	- roh, nicht in Verbindung mit andern Materialien	35.—
4809.	Bauplatten aus Papiermasse usw.:	
10	- roh	15.—
20	- andere (lackiert usw.)	15.—
ex 4811.01	Papiertapeten	35.—
4816.	Schachteln, Säcke, Beutel usw.:	
	- andere:	
30	- in Verbindung mit Leder oder feinen Stoffen, wie Seide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, Samt, Perlmutter, Elfenbein, Achat usw.	230.—
	- andere	100.—
4821.	Andere Waren aus Papiermasse, Papier, Pappe oder Zellstoffwatte:	
	- andere:	
40	- in Verbindung mit Leder oder feinen Stoffen, wie Seide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen, Samt, Perlmutter, Elfenbein, Achat usw.	230.—
5607.	Gewebe aus synthetischen und künstlichen Kurzfasern:	
ex 80	- künstliche, ungemustert oder gemustert:	
	- buntgewebt:	
	Futtereinlagestoffe	180.—
5807.	Chenillegarne; Glimpen usw.:	
ex 10	- aus Seide, Schappe- oder Bourretteseide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen:	
	Geflechte am Stück, aus synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen	400.—
5913.	Gummielastische Gewebe usw.:	
ex 10	- aus Seide, Schappe- oder Bourretteseide, synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen:	
	aus synthetischen oder künstlichen Spinnstoffen	400.—
6001.	Gewirke oder gestrickte Stoffe usw.:	
30	- aus künstlichen Spinnstoffen:	
	- roh:	400.—
	aus endlosen Spinnstoffen	300.—
33	- andere:	
	aus endlosen Spinnstoffen	500.—
	aus Kurzfasern	400.—
6002.	Handschuhe, gewirkt oder gestrickt usw.:	
30	- aus künstlichen Spinnstoffen	800.—

Nr. des Zolltarifentwerfes 1957	Warenbezeichnung	Schweizerisches Angebot Fr.
6004.	Unterkleidung, gewirkt oder gestrickt usw.:	
30	- aus künstlichen Spinnstoffen:	
	aus endlosen Spinnstoffen	600.—
	aus Kurzfasern	500.—
6101.	Oberkleider für Männer und Knaben:	
ex 20	- aus endlosen synthetischen Spinnstoffen:	
	Badeanzüge und Badehosen	1400.—
ex 30	- aus endlosen künstlichen Spinnstoffen:	
	Badeanzüge und Badehosen	1200.—
6102.	Oberkleider für Frauen, Mädchen und Kleinkinder:	
ex 20	- weder bestickt noch aus oder in Verbindung mit Spitzen:	
	- aus endlosen synthetischen Spinnstoffen:	
	Badeanzüge und Badehosen	1500.—
ex 30	- aus endlosen künstlichen Spinnstoffen:	
	Badeanzüge und Badehosen	1200.—
6109.	Korsette, Korsettgürtel, Hüftgürtel usw.:	
ex 10	- Spezialkorsette (Umstandsgürtel und dergleichen) mit zusätzlichen, am Rücken befestigten Traggurten zur Stützung des Leibes, aus Spinnstoffen aller Art, ohne Ausstattungen mit Zierrücken	200.—
ex 30	- andere	
ex 50	- andere	
6805.	Wetzsteine und Poliersteine usw.:	
20	- aus Schleifrohtstoffen oder keramischen Stoffen	25.—
6808.01	Waren aus Asphalt oder ähnlichen Stoffen (Erdölpech, Steinkohlenteerpech usw.)	1.—
ex 6809.01	Platten, Dielen, Fliesen, Blöcke und dergleichen aus Pflanzenfasern, Holzfasern, Stroh; Holzspänen oder Holzabfällen, mit Zement, Gips oder anderen mineralischen Bindemitteln hergestellt:	
	aus Holz	10.—
6811.	Waren aus Zement, Beton oder Kunststein usw.:	
20	- andere Waren:	
	Röhren und Masten, armiert	6.—
6909.	Apparate und Gegenstände für chemische und andere technische Zwecke usw.:	
20	- Tröge, Wannen und andere ähnliche Behälter für die Landwirtschaft	6.—
7010.	Korbfaschen, Flaschen, Fläschchen usw.:	
	- Korbfaschen, Flaschen und Fläschchen, ohne Verschluss, umflochten oder umkleidet:	
ex 10	- in grobem Schilf, Weiden-, Holz- oder Strohgeflecht sowie in Eisenreifen:	
	Korbfaschen aus grünem Glas, in grobem Weidengeflecht	12.—
20	- Einmachgläser oder -flaschen, nicht in Verbindung mit andern Stoffen	14.—
7019.	Glasperlen, Nachahmungen von echten Perlen usw.:	
	- Glasperlen, Schmucksteine usw.:	
12	- bearbeitet, aber nicht montiert	40.—
7329.	Ketten, Kettchen und Teile davon, aus Eisen oder Stahl:	
	- andere, mit einer Gliedstärke von:	
20	- über 5 mm	25.—
24	- 1 mm oder weniger	90.—
8425.	Maschinen, Apparate und Geräte zum Ernten und Dreschen von landwirtschaftlichen Erzeugnissen usw.:	
	- andere:	
	- Erntemaschinen und -geräte:	
ex 20	- Mähmaschinen:	
	Rasenmäher	20.—
8527.01	Isolierrohre und Verbindungsstücke hierfür, aus unedlen Metallen, mit Innenisolierung	40.—
8607.01	Güterwagen aller Art für den Schienenbetrieb	25.—
8705.01	Karosserien für Motorfahrzeuge der Nrn. 8701 bis 8703, einschliesslich Führerkabinen	170.—
8709.01	Motorräder und Fahrräder mit Hilfsmotor, auch mit Seitenwagen; Seitenwagen für Motorräder und Fahrräder aller Art, separat eingeführt	150.—
8712.	Teile und Zubehör von Fahrzeugen der Nrn. 8709 bis 8711:	
	- andere:	
ex 20	- für Motorräder, Fahrräder mit Hilfsmotor und Seitenwagen:	
	- andere:	150.—
ex 30	- andere	
	für Fahrräder:	
	- andere	160.—
8713.	Fahrzeuge ohne mechanischen Antrieb, für den Transport von Kindern und Kranken; Teile davon:	
10	- Kinderwagen	60.—
8714.	Andere Fahrzeuge ohne mechanischen Antrieb usw.:	
	- andere Fahrzeuge:	
30	- ohne Tragfedern und ohne pneumatische Bereifung	20.—
40	- mit Tragfedern oder pneumatischer Bereifung	45.—
9024.	Apparate, Geräte und Instrumente zum Messen, Kontrollieren oder Regeln von Gasen oder Flüssigkeiten usw.:	
10	- Thermostate	180.—
9028.	Elektrische oder elektronische Instrumente usw.:	
10	- Thermostate	180.—
9211.01	Grammophone, Diktiergeräte und andere Tonaufnahme- und Tonwiedergabegeräte, einschliesslich Plattenspieler, Band- und Drahtspieler, mit oder ohne Tonabnehmer	250.—
9813.01	Miederstäbe und dergleichen für Korsette, Kleider und Bekleidungs-zubehör	100.—

Der Vorsitzende

der Deutschen Delegation

Genf, den 21. November 1958

Herr Vorsitzender,

Ich bestätige den Empfang Ihres Briefes vom heutigen Tage, der folgenden Wortlaut hat:

«Unter Bezugnahme auf die heute abgeschlossenen schweizerisch-deutschen GATT-Verhandlungen beehre ich mich, Ihnen von folgendem Kenntnis zu geben: Die Schweiz wird auf den 1. Januar 1960 und auf den 1. Januar 1961 die Ansätze für Möbel aus Holz der Zolltarifnummern 9401 und 9403 um je 10% des vereinbarten Zollsatzes senken, sofern die im Zusammenhang mit der Assoziation zwischen der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft und den übrigen OEEC-Staaten in Aussicht genommene schrittweise allgemeine Zolssenkung bis zu den genannten Daten nicht verwirklicht werden sollte. Ausgenommen hiervon sind die vereinbarten Ansätze der ex-Positionen 9401.10, 20 und 9403.20 von Fr. 20.— und Fr. 45.— sowie die prozentualen Zuschläge gemäss den Zolltarifnummern 9401.40 und 9401.42.»

Ich beehre mich, Ihnen mein Einverständnis mit den vorstehenden Ausführungen zu erklären.

Genehmigen Sie, Herr Vorsitzender, die Versicherung meiner ausgezeichneten Hochachtung.

sig. v. Mahs

An den Vorsitzenden der
Schweizerischen Delegation,
Herrn Vizedirektor H. Marti
zurzeit Genf

République fédérale d'Allemagne

**Liste des concessions
que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne accorde
au Gouvernement de la Suisse.**

Seul le texte français de la présente liste fait foi

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
01.02	Notes: 2. Animaux domestiques (A) d'élevage de l'espèce bovine, dans les conditions fixées par le Gouvernement fédéral.	Franchise*
ex 04.04	Fromage d'Emmental en meules, bien mûr, âgé d'au moins 8 mois, d'une teneur en graisse minimum de 45 % en poids de la matière sèche et d'une valeur minimum de 370 DM par 100 kg, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	Taux par 100 kg 30 DM
	fromage aux herbes (dit Schabzieger), fabriqué avec du sérac et des herbes finement moulues suivant le procédé propre au canton de Glaris, en formes ou non, frais ou séché, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	Droit 10 %
	Note: Le fromage d'Emmental est un fromage à pâte dure, produit de lait cru suivant le procédé caractéristique pour ce genre de fromage.	
08.06	A - 1 - Pommes à cidre, en vrac: Importées du 16 septembre au 15 octobre: Importées du 16 octobre au 15 décembre: 2 - autres: Importées du 16 août au 30 novembre: Importées du 1 ^{er} décembre au 15 mars: B-1 - poires à poiré, en vrac	10 % avec minimum de perception de 1,30 DM par 100 kg* 10 % avec minimum de perception de 1,60 DM par 100 kg* 8 DM au maximum par 100 kg poids brut 6 DM par 100 kg 1 DM par 100 kg* 10 % avec minimum de perception de 1 DM par 100 kg 10 % avec minimum de perception de 4 DM et maximum de perception de 8 DM par 100 kg* 10 % avec minimum de perception de 4 DM par 100 kg 18 % avec minimum de perception de 12 DM et maximum de perception de 20 DM par 100 kg*
08.07	A - Abricots C - cerises de toutes espèces, importées du 16 juillet au 31 mai	10 % avec minimum de perception de 4 DM par 100 kg
08.08	A - Fraises, importées du 26 juin au 15 août	18 % avec minimum de perception de 12 DM et maximum de perception de 20 DM par 100 kg*
12.03	ex E - Graines de choux-raves (type Roggli), sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	Franchise*
	Note: Les graines de choux-raves (type Roggli) sont des graines d'espèces sélectionnées particulièrement résistantes au froid, c'est-à-dire insensibles aux gelées tardives pendant la période de formation de la racine.	
12.08	ex A - 2 - b - Pépins de caroubes, pulvérisés	10 %*
ex 15.08	Huile de ricin, déshydratée	8 %
ex 16.02	Pochettes et anneaux, consistant en pâtes alimentaires farcies de viandes préparées	20 %
18.06	Chocolat et autres préparations alimentaires contenant du cacao: B - autres	40 % avec maximum de perception de 160 DM par 100 kg
20.07	ex B - 1 - b - Jus d'abricots, contenant en poids plus de 30 % de sucre	20 %*
21.07	ex C - Pochettes et anneaux, consistant en pâtes alimentaires farcies de légumes préparées	20 %
22.09	ex A - 2 - b - 1 - Eaux-de-vie de fruits à noyau, de fruits à pépins ou de marc de fruits à pépins, non coupées, en récipients d'une contenance de 15 litres ou plus, de 45,2 degrés ou moins: ex 2 - eaux-de-vie de fruits à noyau, de fruits à pépins ou de marc de fruits à pépins, non coupées, en d'autres récipients, de 45,2 degrés ou moins: Kirsch autres	Taux par 100 kg 375 DM* 375 DM* 475 DM*
28.04	ex C - 4 - Silicium, d'un degré de pureté excédant 96 %	Droit 4 %* 5 %
28.08	Acide sulfurique; oléum	5 %
29.01	ex D - Naphthalène	Franchise*
ex 29.03	Dinitro-pentaméthyle-hydrindène (5,7-dinitro-1, 1, 3, 3, 6-pentaméthyle-hydrindène) acides dinitrotribénédisulfoniques	8 % 7 % 7 %
29.04	ex A - 2 - Isophytol	6 %*
29.06	substances odoriférantes	12 %
29.08	ex C - Triméthylhydroquinone ex B - Musc ambrette	7 % 8 %

Notes générales:

1. Le signe % figurant dans la colonne «Droit» indique un droit calculé en pourcentage ad valorem.
2. Le signe * figurant dans la colonne «Droit» indique que ces concessions sont accordées jusqu'au 31 décembre 1961 inclus.

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
29.11	ex A - 2 - Métaldéhyde en poudre ex B - aldéhyde undécylénique substances odoriférantes	18 % 8 % 12 %
29.13	ex C - vanilline, héliotropine et hydroxycitronellal	12 %
29.14	ex E - Musc cétone ex A - 2 - c - 2 - Substances odoriférantes ex 8 - acides non saturés constituant des substances odoriférantes	12 % 12 % 12 %
29.16	A - 4 - Autres acides-alcools acycliques	9 %
29.22	ex C - Monoamines; polyamines aromatiques	6 %*
29.23	B - Autres composés aminés à fonctions oxygénées simples ou complexes: acides aminonaphtolsulfoniques autres	6 %* 8 %* 7 % 10 % 10 %
29.24	ex B - Cholines, lécithines et phosphoaminolipides	10 %
29.25	Composés à fonction amide: A - acycliques: 2 - autres: amide de l'acide stéarique autres	15 %* 15 % 15 %
	B - cycliques: aryldes autres	6 %* 8 %* 7 % 10 %
ex 29.26	Composés à fonction imide ou à fonction imine, à l'exclusion de l'hexaméthylène-tétramine, ses sels et dérivés	15 %*
29.28	Composés diazoïques, azoïques ou azoxyques	7 %
29.35	Composés hétérocycliques, y compris les acides nucléiques: C - à atomes d'azote: 3 - ester de l'acide nicotinique, diéthylamide de l'acide nicotinique et ses sels doubles ex 4 - dérivés halogénés de la quinoïdine, dérivés des acides quinoïdine-carboniques 8 - autres	7 %* 12 % 10 %* 6 %* 8 %
29.36	ex B - Paraaminobenzènesulfamides, leurs sels et dérivés (p. ex. sulfapyridine, sulfathiazol, sulfapyrimidine)	10 %* 12 %
29.37	A - Lactones: 1 - d'acides acycliques 2 - d'acides cycliques: ex b - acétate de bisoxycoumarinyle (ester acétique du bis-3,3'[4-oxycoumarinyle]); par-chlorophényl-acétyl-éthyl-oxycoumarine (3-[alpha-(para-chlorophényl)-bêtaacétyl-éthyl]-4-oxycoumarine); phénylpropyloxy-coumarine (3-[1'-phénylpropyle]-4-oxycoumarine)	10 % 8 % 5 %
29.38	ex B - 3 - Vitamine B6	4 %*
29.39	Hormones, naturelles ou reproduites par synthèse: ex B - autres: cortisone, hydrocortisone, déhydrocortisone, déhydrohydrocortisone, hormones gonadotropes, acétate de cortisone, acétate d'hydrocortisone, à l'exclusion d'autres esters	Franchise* 18 %
	testostérone, progestérone, désoxycorticostérone, dihydrofolliculine (oestradiol), méthyltestostérone, à l'exclusion de leurs esters: autres, à l'exclusion de l'adrénaline	4 %* 14 %* 18 % 18 %
	Note: Appartiennent aux hormones mentionnées ci-dessus leurs sels, pour autant qu'ils sont des produits de l'alinéa B. Les esters d'hormones de l'alinéa B, non mentionnés, relèvent de la disposition contractuelle autres, à l'exclusion de l'adrénaline.	
29.41	Hétérosides, naturels ou reproduits par synthèse, leurs sels, leurs éthers, leurs esters et autres dérivés: B - autres	Franchise*
29.42	C - Autres alcaloïdes: 7 - autres: dihydroxypropyle-théophylline autres	Franchise* 10 % Franchise*
30.03	Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire: ex C - autres, non conditionnés pour la vente au détail, à l'exclusion des antibiotiques et de leurs préparations	14 %*
	Note: Médicaments pour la médecine humaine ou vétérinaire de l'alinéa C, non conditionnés pour la vente au détail, à l'exclusion des antibiotiques et de leurs préparations, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 180 % au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral. Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 388 a, déduction faite de l'insuline et des antibiotiques. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 3 720 800 DM. La quantité admise en franchise par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement des produits au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'auprès de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.	Franchise
32.05	ex A - Matières colorantes organiques synthétiques, à l'exclusion de leurs sels insolubles dans l'eau C - agents de blanchiment optique fixables sur fibre D - préparations à base de ces produits	12 %* 14 %* 14 %*
	Notes: 1. Matières colorantes organiques synthétiques de l'alinéa A, à l'exclusion de leurs sels insolubles dans l'eau, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 95 % au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral. 2. Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa C, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.	Franchise
	Ad Note 1: Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 319. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 9 161 800 DM.	

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Position du tarif	Désignation des produits	Droit
	La quantité admise en franchise par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement des produits au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'après de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.			2. Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa B, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.	
32.07	Autres matières colorantes; produits inorganiques du genre de ceux utilisés comme aluminophores:			Ad Note 1: Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 381 C. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 1 232 400 DM.	
32.13	1 - préparations à base de ces produits	9%*		La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile.	
33.04	A - Encres d'imprimerie, à duplicateurs et similaires Mélanges entre elles de deux ou plusieurs substances odoriférantes, naturelles ou artificielles, et mélanges à base d'une ou plusieurs de ces substances (y compris les simples solutions dans un alcool), constituant des matières de base pour la parfumerie, l'alimentation ou d'autres industries:	14%*		Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'après de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.	
	ex A - substances odoriférantes, se composant, en poids, en majeure partie de substances odoriférantes ou aromatiques artificielles, contre présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	15%*	39.02	Note: Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. des alinéas B et C, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.	
	B - autres:		39.03	ex B - 1 - a - Blocs, plaques, feuilles, bandes et lames en celluloïd, d'une épaisseur de 0,1 à 8 mm	11%*
	1 - sans teneur en alcool éthylique ou contenant en poids 5% ou moins d'alcool éthylique:			Note: Plaques, feuilles et pellicules de l'alinéa B - 1 - a, d'une épaisseur de 2 mm ou moins, pour l'utilisation dans la fabrication d'accordéons ou d'harmonicas à bouche, sous contrôle douanier.	4%* 5% 9%
	a - compositions d'une valeur supérieure à 100 DM par kg	Franchise*	ex 39.04	Produits en caséine durcie	
	b - autres:		40.11	ex C - Chambres à air renforcées dites «boyaux», pour bicyclettes de courses	15%
	compositions d'une valeur supérieure à 70 DM par kg	Franchise* 7%* 12%	41.05	Peaux préparées d'autres animaux, à l'exclusion de celles des n° 41.06 à 41.08 inclus:	
34.02	Note: Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa A - 1 - b et 2 et de l'alinéa B - 1, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.			B - corroyées:	
34.04	ex B - Cire (faris) pour skis	18%		1 - de reptiles ou de poissons	8%* 10%
35.01	Note: Caséines de l'alinéa A pour usages industriels, dénaturées sous surveillance douanière, ou sous contrôle douanier La production de denrées alimentaires et de fourrages n'est pas considérée comme usage industriel au sens de cette prescription.	Franchise*	42.04	Articles en cuir naturel, artificiel ou reconstitué, à usages techniques: A - courroies et cordes de transmission ou transporteurs	8%* 14%
				B - articles spéciaux pour l'industrie textile, tels que taquets, culs et brides de chasse, manchettes de gilets et similaires	8%* 14%
38.11	Désinfectants, insecticides, fongicides, herbicides, anti-rongeurs, antiparasitaires et similaires présentés à l'état de préparations ou dans des formes ou emballages de vente au détail ou présentés sous forme d'articles tels que rubans, mèches et bougies soufrés et papiers tue-mouches: produits antiparasitaires agricoles à base de soufre, de composés cupriques ou de composés organomercuriques	5%* 7,5%* 10%	44.14	Feuilles de placage en bois, sciées, tranchées ou déroulées, d'une épaisseur égale ou inférieure à 5 mm, même renforcées sur une face de papier ou de tissu	4%
	autres		46.01	Tresses et articles similaires en matières à tresser, pour tous usages, même assemblés en bandes:	
	Note: Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.			ex B - en monofil ou lames du chapitre 39, en lames de papier ou en fibres textiles recouvertes de matières plastiques artificielles, même mélangées en toutes proportions entre eux ou d'autres matières à tresser même recouvertes ou laquées, d'une valeur de plus de 25 DM par kg	Franchise* 7%
38.12	Parements préparés, apprêts préparés et préparations pour le mordançage, du genre de ceux utilisés dans l'industrie textile, l'industrie du papier, l'industrie du cuir ou des industries similaires:		48.01	ex L - Flans de clicherie en papier et en carton	14%*
	ex B - préparations auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir	19%*	48.07	ex B - 3 - b - Flans de clicherie en papier et en carton	14%*
	Note: Préparations auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir, du n° 38.12 alinéa B ainsi que des n° 32.05 alinéa C, 34.02 alinéas A - 1 - b et 2 et B - 1, 38.11, 38.19 alinéa B - 11, 39.01 alinéa B et 39.02 alinéas B et C, jusqu'à concurrence d'une quantité totale par année civile de 225% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral Le contingent tarifaire ne s'applique qu'aux produits ci-après: mouillants et émulsifiants, préparations pour l'encollage et apprêts, détachants, agents foulants, agents d'imprégnation, préparations opacifiantes de matage, agents auxiliaires de mercerisage, mordants, produits d'avivage et de préparation, agents de blanchiment optique, agents spéciaux de finissage, agents auxiliaires pour l'industrie du cuir à base de résine artificielle, produits auxiliaires pour l'impression, produits auxiliaires pour la teinture, agents de lavage, épaississants, produits pour la conservation des textiles et produits antimites, produits de lessivage et de débouillissage, agents adoucissants, agents auxiliaires pour la carbonisation. Le calcul de la quantité maximum admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, sous n° 254. Le contingent tarifaire attribué à la Suisse s'élève ainsi à 4 142 250 DM. La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile. Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'après de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.	5%* 6%	48.15	ex C - Flans de clicherie en papier et en carton	15%*
			48.21	Autres ouvrages en pâte à papier, papier, carton ou ouate de cellulose:	
				ex C - papier dit «papier pour métiers à tisser»	5%
				Note: Le papier dit «papier pour métiers à tisser» est du papier en bande, dont les bords longitudinaux sont renforcés d'étroits rubans de papier collés et qui présente aux endroits ainsi renforcés une perforation pratiquée à intervalles réguliers à un rang. De tels renforcements peuvent même être pratiqués entre les deux bords.	
			49.01	Livres, brochures et imprimés similaires, même sur feuillets isolés: A - avec une proportion en gravures conférant à l'ouvrage son caractère principal	Franchise
				B - autres:	Franchise*
				1 - édités à l'étranger	
			ex 49.03	ex 2 - autres, pour autant que les articles proviennent, au regard de la législation douanière, de la fibre pratique du pays de production	Franchise*
				Albums ou livres d'images et albums à dessiner ou à colorier, brochés, cartonnés ou reliés, pour enfants, à l'exclusion des livres d'images indéchirables	Franchise
				Note: Sont considérés comme livres d'images indéchirables des livres, même présentés sous forme de dépliants, dont les feuillets ne peuvent être que difficilement déchirés par les enfants. Ils sont faits de carton pesant plus de 500 g au mètre carré ou de tissu, ou encore de papier ou de carton renforcé de tissu. Les illustrations peuvent être soit imprimées sur papier, puis appliquées sur carton ou tissu, soit imprimées ou gaufrées à même le carton.	
			ex 50.02	Soie grège (non moulinée), écrue, décreusée ou blanchie	Franchise
			ex 50.04	Fils de soie, écrus, décreusés ou blanchis, non conditionnés pour la vente au détail	Franchise
			50.05	Fils de bourre de soie (schappe) non conditionnés pour la vente au détail	Franchise
			50.09	Tissus de soie ou de bourre de soie (schappe): ex A - crêpes de soie (à l'exclusion des crêpes de soie écrus, non façonnés), d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré	10%* 18% 9%* 15%
				de plus de 12 DM par mètre carré	
			ex C - autres:	d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré	10%* 18% 9%* 15%
				de plus de 12 DM par mètre carré	
				d'une largeur de moins de 80 cm et d'une valeur de plus de 20 DM par mètre carré, façonnés et teints ou tissés de fils teints	9%* 15%
38.19	B - 11 - Produits auxiliaires pour l'industrie textile, l'industrie du papier et l'industrie du cuir, non dénommés ni compris ailleurs	19%*	51.01	Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues, non conditionnés pour la vente au détail: B - en fils de fibres textiles artificielles continues: ex 1 - simples, en matières textiles avec inclusions d'air	Franchise
	Note: Produits auxiliaires pour l'industrie textile, etc. de l'alinéa B - 11, dans le cadre d'un contingent tarifaire, voir note ad n° 38.12.			2 - retors ou câblés: ex a - retors, en matières textiles avec inclusions d'air	Franchise
39.01	Produits de condensation, de polycondensation et de polyaddition, modifiés ou non, polymérisés ou non, linéaires ou non (phénoplastes, aminoplastes, alkydes, polyester allyliques et autres polyesters non saturés, silicones etc.):			ex b - câblés, en matières textiles avec inclusions d'air	Franchise
	B - autres:		51.02	Monofil, lames et formes similaires (paille artificielle) et imitations de catgut, en matières textiles synthétiques et artificielles: B - en matières textiles artificielles	Franchise
	résines éthoxylées	6%*			
	poudres à mouler en aminoplastes	15%*			
	Notes: 1. Poudres à mouler en aminoplastes, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 130% au maximum de la valeur des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral	8%* 10%			

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Position du tarif	Désignation des produits	Droit
51.04	Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles continues (y compris les tissus de monofils ou de lames des n° 51.01 ou 51.02): A - en fils de fibres textiles synthétiques continues: 1 - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré B - en fils de fibres textiles artificielles continues: 1 - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré ex 2 - autres, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré	18% 15% 18% 15% 18% 15%			
52.02	Tissus en fils de métal et tissus en fils métalliques et en fils textiles métallisés du n° 52.01; pour l'habillement, l'ameublement et usages similaires: A - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques et artificielles continues: ex 2 - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré ex B - autres: contenant de la soie, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 9 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré autres, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré	18% 15% 18% 15% 18% 15%	ex 55.07	Tissus à point de gaz, entièrement en coton: pesant par mètre carré 70 g ou moins et présentant 40 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble autres	10%* 12% 13%* 16%
53.06	Fils de laine cardée, non conditionnés pour la vente au détail	7%			
53.08	Fils de poils fins, cardés ou peignés, non conditionnés pour la vente au détail: A - simples B - retors ou câblés: 1 - en écheveaux ou en échevettes: b - à dévidage croisé: 1 - d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g: a - écrus, mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors b - blanchis, teints ou imprimés 2 - autres 2 - autres	6%* 6%* 7% 6%* 7% 6%* 6%* 6%*	55.09	Autres tissus de coton: A - à chaîne entièrement en fibres textiles synthétiques ou artificielles continues: ex 2 - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur: de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré de plus de 12 DM par mètre carré B - autres: 1 - tissus brochés: plumetis, tissus pour monchoirs de poche autres 2 - autres: a - mélangés avec du lin ou de la ramie b - autres: entièrement en coton, pesant par mètre carré: 70 g ou moins et présentant 42 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble 155 g ou moins et présentant 75 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble 165 g ou moins et présentant 150 fils ou plus par centimètre carré, chaîne et trame comptées ensemble autres	18% 15% 12% 16% 16%* 12% 12% 12% 16% 16%
53.09	Fils de poils grossiers ou de crin, non conditionnés pour la vente au détail: retors ou câblés, en écheveaux à dévidage croisé, d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g, écrus, mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors, ou blanchis, teints ou imprimés autres	8%* 7% 6%*			
55.05	Fils de coton non conditionnés pour la vente au détail: A - simples, y compris les fils simples surtordus: ex 1 - au-dessus du n° 173 métrique, entièrement en coton; jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120 % au maximum du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - à partir du n° 173 métrique B - retors ou câblés: 1 - au-dessus du n° 173 métrique: a - en écheveaux ou en échevettes: 1 - mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors: ex b - autres, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120 % du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral ex 2 - mesurant plus de 10 000 m au kg en retors, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120 % du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral ex b - autres, entièrement en coton, non apprêtés, jusqu'à concurrence d'une quantité par année civile de 120 % du poids des importations du pays fournisseur au cours de l'année civile 1950, sur présentation d'un certificat d'origine reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - à partir du n° 173 métrique	8% 6% 10% 10% 10% 10% 10% 9%	56.05	Fils de fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues (ou de déchets de fibres textiles synthétiques et artificielles), non conditionnés pour la vente au détail: B - en fibres textiles artificielles discontinues: 1 - simples, y compris les fibres simples surtordues: ex a - au-dessus du n° 173 métrique, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral 2 - retors ou câblés: a - au-dessus du n° 173 métrique: 1 - en écheveaux ou en échevettes: a - mesurant 10 000 m ou moins au kg en retors: ex 1 - d'un poids maximum de 125 g ou d'un poids quelconque, lorsque les écheveaux sont subdivisés en échevettes au moyen d'un ou plusieurs fils diviseurs qui les rendent indépendantes les unes des autres, les échevettes présentant un poids uniforme ne dépassant pas 125 g, à dévidage croisé, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral ex 2 - autres, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral ex b - mesurant plus de 10 000 m au kg en retors, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	6% 6% 6% 6% 6% 6% 6%

Notes:

1. Le calcul de la quantité maximum de fils de coton admise au régime de faveur se base sur les indications de la statistique allemande des importations pour l'année 1950, à savoir:

- a) pour les fils simples, même surtordus, entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique sur les indications sous les n° 440 a jusqu'à h, et 441 a jusqu'à h,
b) pour les fils retors ou câblés entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique sur les indications sous les n° 442 a jusqu'à h, 442 k jusqu'à r, et 443.

Les contingents tarifaires attribués à la Suisse s'élèvent ainsi:

- a) pour les fils simples, même surtordus, entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique à 2 084 500 kg,
b) pour les fils retors ou câblés entièrement en coton, au-dessous du n° 173 métrique à 287 800 kg.

2. La quantité admise au taux de faveur contractuel par trimestre ne doit pas dépasser le quart du contingent annuel. Toutefois, les quantités non utilisées au cours des différents trimestres peuvent être reportées sur les trimestres restants de la même année civile.

3. Le dédouanement au taux du contingent tarifaire ne sera admis qu'après de quatre bureaux de douane à désigner d'un commun accord avec le Gouvernement du pays fournisseur.

Note:

Pour la constatation du nombre des fils, les fils retors ou câblés sont à compter au nombre des fils simples les composant. Les fils brochés ne sont pas pris en considération. Quant aux tissus à compte de fils variable, les parties moins serrées seront utilisées pour compter les fils.

Notes:

1. Sont considérés comme plumetis les tissus brochés par trame, dans lesquels la largeur des dessins, mesurée entre les deux points de retour du fil de brochage n'excède pas 22 mm.

2. Pour la constatation du nombre des fils, les fils retors ou câblés sont à compter pour le nombre de leurs fils simples. Les fils brochés ne sont pas pris en considération. Quant aux tissus à compte de fils variable, les parties moins serrées seront utilisées pour compter les fils.

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Position du tarif	Désignation des produits	Droit
	ex 2 - autres, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	6%		A - en soie ou en fils de métal, en fils métalliques ou en fils textiles métallisés:	
	ex b - à partir du n° 173 métrique, entièrement en fibres textiles artificielles discontinues, du genre des fils de schappe, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral	6%		1 - bas et sous-bas:	13%* 17%
	Note:			à jambe entièrement en soie	17%* 22%
	Sont considérés comme fils du genre des fils de schappe, les fils composés entièrement ou en plus grande partie de fibres d'une longueur de 65 mm ou plus et obtenus par le procédé de filature de la schappe.			2 - autres articles:	17% 22%
56.07	Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues:			à jambe entièrement en soie	
	A - en fibres textiles synthétiques discontinues:			autres	
	1 - à chaîne entièrement en fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues:			Note:	
	ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur:			La jambe comprend la partie située entre le pied et le bord supérieur du bas (bord simple suivi d'un bord replié). Le genre des matières textiles des coutures, renforcements ou garnitures de la jambe est sans effet sur le classement.	
	de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré	18%		C - en fibres textiles artificielles continues et discontinues:	
	de plus de 12 DM par mètre carré	15%		bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture	13%* 17%
	B - en fibres textiles artificielles discontinues:			autres	17%
	1 - à chaîne entièrement en fils de fibres textiles synthétiques et artificielles continues:			D - en laine ou en poils fins:	
	ex b - à chaîne en fils de fibres textiles artificielles continues, d'une largeur de 80 cm ou plus et d'une valeur:			bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture	13%* 17%
	de plus de 7 DM jusqu'à 12 DM inclus par mètre carré	18%		autres	17%
	de plus de 12 DM par mètre carré	15%		E - en coton:	
58.07	ex B - 1 - a - Tresses en monofilés des n° 51.01 ou 51.02 ou en lames et formes similaires (paille artificielle) du n° 51.02, d'une valeur de plus de 25 DM par kg	Franchise*		bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture	13%* 17%
58.08	Tulles et tissus à mailles nouées (filet), unis	22%* 24%		autres	17%
58.09	A - Tulles, tulles-bobinots et tissus à mailles nouées (filet), façonnés; dentelles à la mécanique:	22%* 24%		F - en autres matières textiles:	
	3 - en coton			bas pour femmes, vanisés (double-face), avec couture	13%* 17%
58.10	Broderies en pièces, en bandes ou en motifs:			autres	17%
	ex A - broderies chimiques (ou aériennes) et broderies dont le tissu de fond a été mécaniquement éliminé, d'une valeur:			Note:	
	de plus de 120 DM jusqu'à 140 DM inclus par kg	15%*		Le taux contractuel pour les bas vanisés (double-face) des alinéas C, D, E et F n'est pas applicable aux bas dont la jambe contient des matières textiles synthétiques.	
	de plus de 140 DM par kg	10%		Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée:	
	ex B - autres:			A - en soie ou en fils de métal, en fils métalliques ou en fils textiles métallisés:	
	en fibres textiles synthétiques et artificielles continues ou discontinues, en lin ou en ramie, d'une valeur de plus de 110 DM par kg	10%		entièrement en soie	15%* 20%
	en coton:			autres	20%
	broderies au point de chaînettes et broderies sur tissus à mailles nouées (filet), d'une valeur de plus de 85 DM par kg	10%		ex B - en matières textiles synthétiques, d'une valeur de 55 DM ou plus par kg	15%* 20%
	autres, d'une valeur de plus de 70 DM par kg	10%		D - en laine ou en poils fins:	
59.08	Tissus imprégnés ou enduits de dérivés de la cellulose ou d'autres matières plastiques artificielles	16%		pour femmes	13%* 17%
59.17	Tissus et articles pour usages techniques en matières textiles:			autres	15%* 20%
	B - gazes à bluter, même confectionnées:			ex E - en coton, d'une valeur de 30 DM ou plus par kg:	
	en soie	3%* 5%		entièrement en coton, pour hommes ou femmes	13%* 17%
	en autres matières textiles	4%* 8%		autres	13%* 20%
	C - étreindelles et tissus épais des types communément utilisés pour les presses d'huilerie ou pour des usages techniques analogues, même en cheveux, préparés ou non	15%*		60.05	
	D - tissus, feutrés ou non, même imprégnés ou enduits, des types communément utilisés sur les machines à papier ou pour d'autres usages techniques, tubulaires ou sans fin, à chaînes ou à trames simples ou multiples (ou à chaînes et à trames simples ou multiples, ou tissés à plat, à chaînes ou à trames multiples (ou à chaînes et à trames multiples), même confectionnés	16%		Vêtements de dessus, accessoires du vêtement et autres articles de bonneterie non élastique ni caoutchoutée:	
	Note:			A - vêtements de dessus et accessoires du vêtement:	
	Les gazes à bluter, dénommées également toiles à bluter, sont des tissus perméables à armure gaze, demi-gaze, (alternativement gaze et taffetas) ou taffetas, présentant des mailles de formes et de dimensions bien déterminées et régulières, invariables à l'emploi. Elles sont utilisées essentiellement pour le tamisage des produits de la minoterie ou pour l'impression des tissus (sérigraphie).			ex 1 - en soie	15%* 20%
	Les taux contractuels sont applicables aux gazes à bluter présentés en pièces de toutes longueurs ou en coupons carrés ou rectangulaires d'une surface supérieure à 1,5 mètres carrés, même ourlés (confectionnés), à la condition qu'elles portent la marque imprimée suivante: Cette marque doit, conformément à fig. 1 ci-après, présenter une forme rectangulaire d'au moins 8 cm de hauteur et d'au moins 5 cm de largeur. Le rectangle est formé par un encadrement massif d'au moins 0,5 cm de largeur et contient deux traits se croisant diagonalement d'une largeur de 0,7 cm au moins. La couleur de la marque est rouge et elle doit être insensible à la lumière et insoluble à l'eau. Conformément à fig. 2 ci-après, la marque doit être apposée sur chaque côté en direction de la chaîne alternativement aux bords en évitant soit les bords de tissage soit les ourlets, en distances de 1 m environ, de manière à ce qu'elle apparaisse successivement après 50 cm environ le long du tissu sur le bord droit et gauche du tissu.			4 - en laine ou en poils fins	15%* 17%
				5 - en coton, lin ou ramie	13%* 17%
				6 - en autres matières textiles	20%
				61.01	
				Vêtements de dessus pour hommes et garçons:	
				costumes de bain (y compris les caleçons et slips de bain)	15%* 20%
				autres	11%* 20%
				61.02	
				Vêtements de dessus pour femmes, fillettes et jeunes enfants:	
				costumes de bain (y compris les costumes deux-pièces, les caleçons et slips de bain)	15%* 20%
				blouses, entièrement ou partiellement en broderies ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires	11%* 20%
				autres	14%
				61.03	
				Vêtements de dessous (linge de corps) pour hommes et garçons, y compris les cols, faux-cols, plastrons et manchettes	11%* 20%
				61.04	
				Vêtements de dessous (linge de corps) pour femmes, fillettes et jeunes enfants	11%* 20%
				61.05	
				Mouchoirs et pochettes:	
				A - entièrement ou partiellement en tulle, dentelles ou broderies, ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires	14%
				B - autres:	
				ex 1 - en soie, d'une valeur:	
				de plus de 11,50 DM jusqu'à 14,50 DM inclus par mètre carré	18%* 20%
				de plus de 14,50 DM par mètre carré	15%* 20%
				3 - en autres matières textiles	20%
				61.06	
				Châles, écharpes, foulards, cache-nez, cache-cols, mantilles, voiles et voilettes, et articles similaires:	
				B - autres:	
				ex 1 - en soie, d'une valeur:	
				de plus de 11,50 DM jusqu'à 14,50 DM inclus par mètre carré	18%
				de plus de 14,50 DM par mètre carré	15%
				ex 3 - en autres matières textiles, à l'exclusion de ceux en laine	18%
				Note:	
				Pour le calcul de la surface des mètres carrés il y a lieu de tenir compte des ornements présents sur les bords, p. ex. franges, galons, etc.	
				61.07	
				Cravates	15%* 20%
				61.08	
				Cols, collettes, guimpes, collichets; plastrons, jabots, poignets, manchettes, empiècements et autres garnitures similaires pour vêtements et sous-vêtements féminins:	
				A - entièrement ou partiellement en tulle, dentelles ou broderies, ou avec tirage de fils, applications ou effets décoratifs similaires	11%* 14%
				B - autres	20%
				61.09	
				Corsets, ceintures-corsets, gahnes, soutien-gorge, bretelles, jarretelles, jarretières, supports-chaussettes et articles similaires en tissus ou en bonneterie, même élastiques	15%* 20%
				64.01	
				ex B - Chaussures à semelles extérieures en caoutchouc et dessus en matière plastique artificielle	10%* 17%
				64.02	
				Chaussures à semelles extérieures en cuir naturel, artificiel ou reconstitué; chaussures (autres que celles du n° 64.01) à semelles extérieures en caoutchouc ou en matière plastique artificielle:	
				A - avec dessus en cuir naturel, artificiel ou reconstitué:	
				ex 2 - d'une valeur de 35 DM ou plus par paire, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle et à l'exclusion des chaussures spéciales pour la pratique des sports	8%* 14%
				ex B - avec dessus en pelletterie, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle	10%* 17%

Reproduction du timbre à apposer sur les gazes à bluter, voir Feuille officielle suisse du commerce n° 9 du 13 janvier 1958.

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Position du tarif	Désignation des produits	Droit	
ex C -	avec dessus en autres matières, à l'exclusion de celles à semelles extérieures en matière plastique artificielle et à l'exclusion des chaussures spéciales pour la pratique des sports: avec dessus en caoutchouc autres	10%* 17% 17%	84.11	ex B - Turbo-soufflantes à gaz d'échappement pour la suralimentation des moteurs Diesel	2%* 4%	
Note:	Sont considérées comme chaussures spéciales pour la pratique des sports uniquement les chaussures (p. ex. chaussures pour le football, le hockey, le cricket, la course à pied, le basket-ball), dont la semelle est munie déjà au moment de l'importation ou le sera par la suite pour la pratique de sports déterminés, de barrettes, de crampons, de pointes ou d'autres accessoires spéciaux, rendant ces chaussures impropres à l'emploi normal (pour la marche, etc.).		Note:	Les turbo-soufflantes à gaz d'échappement pour la suralimentation des moteurs Diesel sont des soufflantes mues par des turbines à gaz; elles ont pour but d'amener l'air comprimé frais dans les moteurs Diesel. Turbine et soufflante sont montées sur un arbre commun rigide qui tourne dans un carter tripartite.		
ex 65.02	Cloches ou formes pour chapeaux, tressées ou obtenues par l'assemblage de bandes (tressées, tissées ou autrement obtenues) en toutes matières, non dressées (mises en forme), ni tournurées (mises en tournure), susceptibles d'être normalement utilisées comme chapeaux (p. ex. coiffures pour la plage ou pour les moissons), à l'exclusion de celles obtenues par l'assemblage de bandes cousues en spirales	10%	84.17	Appareils et dispositifs, même chauffés électriquement, pour le traitement de matières par des opérations impliquant un changement de température, telles que le chauffage, la cuisson, la torréfaction, la distillation, la rectification, la stérilisation, la pasteurisation, l'étuvage, le séchage, l'évaporation, la vaporisation, la condensation, le refroidissement, etc., à l'exclusion des appareils domestiques; chauffe-eau et chauffe-bains non électriques:		
65.03	Chapeaux et autres coiffures en feutre, fabriqués à l'aide des cloches et des plateaux du n° 65.01, garnis ou non:		ex C -	séchoirs à pâtes alimentaires	Franchise* 6%	
B - garnis:			autres appareils et dispositifs, à l'exclusion des chaudières et armoires de vulcanisation et autres appareils pour la vulcanisation du caoutchouc	4%* 6%		
2 - pour femmes et enfants		23%	84.18	ex A - 2 - Autres machines et appareils centrifuges (que les écrémeuses)	6%*	
65.04	Chapeaux et autres coiffures, tressés ou fabriqués par l'assemblage de bandes (tressées, tissées ou autrement obtenues) en toutes matières, garnis ou non:		ex B - 2 -	filtres aspirateurs à manche dans des cages closes, pour l'épuration de l'air, d'un poids unitaire de plus de 5 kg	7% 6%	
ex A -	cloches ou formes, dressées (mises en forme), et cloches ou formes confectionnées par couture, non garnies	10% 23%	84.19	B - Machines et appareils à remplir, fermer, étiqueter et capsuler les bouteilles, boîtes, sacs ou autres récipients; machines et appareils à emballer et conditionner les marchandises; appareils à gazéifier les boissons	4%* 6%	
ex B -	garnis, pour femmes et enfants	17%*	ex 84.22	Appareils de levage hydrauliques mobiles (charlots de levage) servant à lever, monter et déplacer les ensembles	4%* 6%	
68.06	Abrasifs naturels ou artificiels en poudre ou en grains, appliqués sur tissus, papier, carton et autres matières, même découpés, cousus ou autrement assemblés	8%	84.29	Appareils de levage avec chariot ou racloirs, pour le nettoyage des grilles de barrages ou d'installations hydrauliques industrielles (appareils dits «égrilleurs»)	6%*	
Notes de la Section XV:			ex 84.30	Machines, appareils et engins pour la minoterie et le traitement des céréales et légumes secs, à l'exclusion des machines, appareils et engins du type fermier	4%* 7%	
9. Vis, écrous, rivets et rondelles, tournés, d'une épaisseur de tige ou d'un diamètre de trou non supérieur à 6 mm, ainsi que d'autres pièces tournées dans la masse, (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs		3%* 5%	ex 84.32	Presses à vide pour pâtes alimentaires, machines à suspendre les pâtes alimentaires, machines pour disposer les pâtes alimentaires en torsades, machines pour la fabrication de pâtes alimentaires dites de Bologne	Franchise* 6%	
Note:	Ne sont pas de nature à faire considérer les articles en métaux communs comme ouvrés: L'enlèvement, par ébarbage grossier ou meulage grossier des irrégularités, aspérités, jets, bavures, coupures ou autres défauts de coulée ou d'estampage, le découpage des masselottes et des bouts défectueux, le simple nettoyage au jet de sable, le dégrossissage, le grattage et décapage grossiers, de même que le dégrossissage en vue de la recherche des défauts du métal.		autres machines et appareils pour les industries de la boulangerie, de la pâtisserie, de la biscuiterie ou des pâtes alimentaires, machines et appareils pour le travail des viandes dans les abattoirs et boucheries	2%* 6%		
73.02	Ferro-alliages:		84.33	moulins à cylindres pour la mise en œuvre des pâtes et bouillies (p. ex. chocolat), diffuseurs:	4%* 6% 4%* 7%	
B -	ferro-aluminium, ferro-silico-aluminium et ferro-silico-manganèse-aluminium	5% 5%	ex 84.35	broyeurs à malt pour brasseries		
ex I -	ferro-silico-alumino-calcium		84.36	autres machines et appareils pour la fabrication du cacao, du chocolat ou des produits de la chocolaterie	4%*	
ex 73.14	Fils pour la fabrication de dents pour peignes (ros) de tissage	9%*	ex 84.37	Machines et appareils pour le brochage et la reliure, y compris les machines à coudre les feuillets	4%* 6%	
73.31	ex A -	Clous en fils d'acier, non forgés	10%*	Pressés à platine sans dispositif imprimeur; découpeuses automatiques avec dispositifs imprimeurs, presses automatiques pour le refoulement et le découpage, plieuses-colleuses pour boîtes pliantes; cisailles circulaires, même pour le refoulement et le traçage, refouleuses rotatives, encocheuses rotatives	4%* 6%	
73.32	ex A -	Rondelles (y compris les rondelles brisées et autres rondelles destinées à faire ressort)	11%*	84.38	Machines et appareils pour l'imprimerie et les arts graphiques, même avec margeurs, plieuses ou autres appareils auxiliaires d'imprimerie	Franchise* 5%
ex B -	2 -	boulons avec filetage à métaux	19%*	84.39	Machines et appareils pour le filage (extrusion) des matières textiles synthétiques et artificielles; machines et appareils pour la préparation des matières textiles; machines et métiers pour la filature et le retordage; machines à bobiner (y compris les cannetières), mouliner et dévider	4%* 6%
73.35	Ressorts et lames de ressorts, en fer ou en acier:		84.40	Métiers à tisser, à bonneterie, à tulle, à dentelle, à broderie, à passementerie et à filet; appareils et machines préparatoires pour le tissage, la bonneterie, etc. (ourdissages, encocheuses, etc.):		
D -	autres ressorts	15%*	1 -	métiers à tulle, à dentelle, à broderie, à passementerie et à filet:		
73.40	Autres ouvrages en fonte, fer ou acier:		2 -	autres	4%* 6% 3%* 6% 4%* 6%	
A -	en fonte:		84.43	Machines et appareils auxiliaires pour les machines du n° 84.37 (ratières, mécaniques Jacquard, casse-chânes et casse-trames, mécanismes de changement de navettes, etc.); pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils de la présente position et à ceux des n° 84.36 et 84.37 (broches, ailettes, garnitures de cartes, peignes, barrettes, filières, navettes, lisses et lames, aiguilles, platines, crochets, etc.)	4%* 6%	
1 -	bruts	4%* 5%	84.44	Machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment, la teinture, l'apprêt et le finissage des fils, tissus et ouvrages en matières textiles (y compris les appareils à lessiver le linge, repasser et presser les confections, enrouler, plier, couper ou denteler les tissus); machines pour le revêtement des tissus et autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, balatum, etc.; machines des types utilisés pour l'impression des fils, tissus, feutre, cuir, papier de tenture, papier d'emballage et couvre-parquets (y compris les planches et cylindres gravés pour ces machines):		
D -	autres:		A -	machines et appareils pour le lavage, le nettoyage, le séchage, le blanchiment ou la teinture:		
1 -	bruts:		2 -	autres	4%* 6%	
a -	en fonte malléable	4%* 5%	ex C -	machines et appareils pour l'apprêt ou le finissage; machines pour le revêtement des tissus et autres supports en vue de la fabrication de couvre-parquets, tels que linoléum, balatum, etc.	4%* 6%	
82.02	B -	Lames de scies:		84.41	Machines à coudre (les tissus, les cuirs, les chaussures, etc.), y compris les meubles pour machines à coudre; aiguilles pour ces machines	4%* 8%
1 -	à ruban	10%*	ex 84.43	Machines à couler sous pression pour métaux non ferreux	4%* 8%	
82.03	ex D -	Limes et râpes, d'une valeur de 22 DM ou plus par kg	3%*	84.45	Machines-outils pour le travail des métaux et des carbures métalliques, autres que celles des n° 84.49 et 84.50 et à l'exclusion des machines pour le travail des cloches, machines ou bancs à étirer les tubes, barres, profilés, et bannes d'étirage à poussées pour tubes, machines à bouter les cardes et machines à affûter les pointes de cardes	Franchise* 4%
82.04	ex G -	2 - c - Outils à fixer les chevilles, et parties et pièces détachées	10%*			
82.05	Outils interchangeables pour machines et pour outillage à main, mécanique ou non (à emboutir, estamper, tarauder, aléser, fileter, fraiser, mandriner, tailler, tourner, visser, etc.), y compris les filières d'étirage et de filage à chaud des métaux, ainsi que les outils de forage:					
A -	en acier	4%* 8%				
C -	en carbures métalliques	4%* 8%				
D -	en autres matières	4%* 8%				
82.11	ex A -	Peignes, têtes et lames de rasoirs électriques ou mécaniques	10%*			
Notes de la Section XVI:						
9. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs		3%* 5%				
Notes du chapitre 84:						
5. Pièces de machines, coulées, brutes, en fonte, fer ou en acier, dont la destination est indubitablement reconnaissable, au cas où ces pièces seraient par ailleurs passibles de taux plus élevés		3%* 5%				
84.06	Moteurs à explosion ou à combustion interne, à pistons:					
C -	parties et pièces détachées:					
ex 2 -	d'autres moteurs (que de moteurs pour l'aviation):					
segments de pistons en forme non circulaire, y compris les segments racleurs d'huile, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral		6%* 10%				
segments de pistons tournés en forme circulaire, tendus thermiquement, y compris les segments racleurs d'huile, sur présentation d'un certificat reconnu par le Gouvernement fédéral		10%*				
Note:	Les segments de pistons et les segments racleurs d'huile ne sont pas circulaires à l'état détendu et ne le deviennent qu'après serrage dans le cylindre. Les segments en forme non circulaire (y compris les segments racleurs d'huile) sont moulés directement en cette forme, tandis que dans l'autre cas la tension ne devient effective qu'après traitement ultérieur.					
84.10	ex A -	2 - Autres pompes, à l'exclusion des pompes à purin	Franchise* 5%			

Position du tarif	Désignation des produits	Droit	Position du tarif	Désignation des produits	Droit
84.48	Pièces détachées et accessoires reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines-outils des n° 84.45 à 84.47 inclus, y compris les porte-pièces et porte-outils, les filières à déclenchement automatique, les dispositifs diviseurs et autres dispositifs spéciaux se montant sur les machines-outils; porte-outils pour outillage à main des n° 82.04, 84.49 et 85.05: A - accessoires porte-pièces et porte-outils, y compris les porte-outils pour outillage à main ex B - dispositifs diviseurs	4%* 8% Franchise* 4%	90.12	Microscopes optiques (à l'exclusion des appareils pour la microphotographie, la microcinématographie et la microprojection)	3%* 4%
84.55	ex C - Caractères et touches, reconnaissables comme étant exclusivement ou principalement destinés aux machines et appareils des n° 84.51 à 84.54 inclus	9%* 15%	ex 90.14	Instruments et appareils de géodésie, de topographie, d'arpentage et de nivellement, à l'exclusion de leurs supports; instruments et appareils de géophysique, à l'exclusion de leurs supports; boussoles, à l'exclusion des boussoles de navigation; télémètres, à l'exclusion de leurs supports et à l'exclusion des télémètres utilisés en photographie et cinématographie	6%* 10%
ex 84.56	Coupeuses automatiques découpant des produits en pâtes céramiques (p. ex. des briques, des dalles ou des tuyaux) à partir du pignon sortant de la filière	2%* 4%	90.17	ex B - Colposcopes	4%* 6%
84.59	Machines, appareils et engins mécaniques, non dénommés ni compris dans d'autres positions du présent Chapitre: A - machines à fabriquer les ficelles, les cordes, les cordages et les câbles: en métal (p. ex. machines à fabriquer les câbles métalliques, machines à câbler) en d'autres matières B - presses: pour le moulage de caoutchouc durci ou de matières plastiques artificielles autres ex D - moulins à cylindres pour la mise en œuvre des pâtes et bouillies (p. ex. de savons, couleurs, huiles) machines pour le bobinage des enduits et l'enroulement des bobines d'induction (p. ex. tours et machines à bobiner, machines à gainer les fils, machines à revêtir les fils et câbles de rubans)	3%* 4% 4%* 6% 4%* 6% 4%* 6% Franchise* 4%	90.19	ex B-1 - Dents artificielles et dentiers	4%* 6% 10%
84.62	Roullements de tous genres (à billes, à aiguilles, à galets ou à rouleaux de toute forme)	11%*	ex 90.22	Machines et appareils d'essai de la résistance à la rupture et autres machines et appareils d'essai pour matières textiles et ouvrages en ces matières	4%* 6% 6%
ex 84.63	Réducteurs de vitesse, multiplicateurs de vitesse et inverseurs de marche	6%* 10%	ex 90.25	Polarimètres à cercle divisé complet	4%* 6% 6%
84.65	Parties et pièces détachées de machines, d'appareils et d'engins mécaniques, non dénommés ni comprises dans d'autres positions du présent Chapitre, ne comportant pas de connexions électriques, de parties isolées électriquement, de bobinages, de contacts ou d'autres caractéristiques électriques: A - en métaux communs: 1 - en fonte, fer ou acier, d'un poids unitaire de: a - 2000 kg ou moins: ex 1 - en fonte ou fonte malléable brutes b - plus de 2000 kg: ex 1 - en fonte ou fonte malléable brutes Notes du Chapitre 85: 4. Pièces de machines, coulées, brutes, en fonte, fer ou en acier, dont la destination est indubitablement reconnaissable, au cas où ces pièces seraient par ailleurs passibles de taux plus élevés	3%* 5% 3%* 5% 3%* 5% 3%* 5% 3%* 5%	ex 90.26	Compteurs d'électricité à maximum, même avec dispositifs d'enregistrement, compteurs d'électricité d'étalonnage, de pointe et d'énergie réactive, compteurs d'électricité à impulsions, compteurs d'électricité à prépaiement, compteurs d'électricité à distance, même avec dispositifs d'enregistrement	4%* 7% 6%
85.01	C - 2 - Convertisseurs statiques (redresseurs, etc.), pesant par unité 10 kg exclus à 1000 kg	6%*	90.27	A - Stroboscopes	4%* 7% 6%
85.05	Outils et machines-outils électromécaniques (à moteur incorporé) pour emploi à la main	3%* 8% 4%* 8%	ex B - compteurs de tours à main, servant uniquement à relever et à marquer le nombre de tours		6%
ex 85.07	Rasoirs électriques	4%* 8%	ex 90.28	Appareils de micro-électrophorèse; contrôleurs d'homogénéité pour matières textiles et ouvrages en ces matières	4%* 6%
85.11	ex A - Appareils pour le traitement thermique des matières par induction ou par pertes diélectriques: fonctionnant d'après le principe des générateurs à haute fréquence autres B - autres: d'une valeur de 10 000 DM ou moins par unité autres	4%* 8% 4%* 6% 4%* 10% 6%* 10% 7%* 12%	ex 90.29	Dispositifs d'enregistrement à distance et leurs parties et pièces détachées des instruments ou appareils suivants, en tant qu'ils sont exclusivement ou principalement conçus pour ces instruments ou appareils: compteurs d'électricité à maximum, même avec dispositifs d'enregistrement, compteurs d'électricité d'étalonnage, de pointe et d'énergie réactive, compteurs d'électricité à impulsions, compteurs d'électricité à prépaiement, compteurs d'électricité à distance stroboscopes, compteurs de tours à main, servant uniquement à relever et à marquer le nombre de tours, d'appareils de micro-électrophorèse et de contrôleurs d'homogénéité pour matières textiles et ouvrages en ces matières	7%* 6%
85.18	A - Condensateurs fixes		91.01	Montres de poche, montres-bracelets et similaires (y compris les compteurs de temps des mêmes types): A - avec boîtes serties de perles fines ou de pierres gemmes précieuses ou fines B - autres: d'une valeur de 10 DM ou moins par unité autres: chronomètres de poche et chronomètres-bracelets	3%* 5% 11%* 11% avec minimum de perception de 2 DM par unité 4%
85.19	Appareillage pour la coupeure, le sectionnement, la protection, le branchement ou la connexion des circuits électriques (interrupteurs, commutateurs, relais, coupe-circuits, parafoudres, prises de courant, boîtes de jonction, etc.); résistances non chauffantes, potentiomètres et rhéostats; régulateurs automatiques de tension à commutation par résistance, par inductance, à contacts vibrants ou à moteur; tableaux de commande ou de distribution: B - autres (que les résistances non-chauffantes)	4%* 8%	91.03	Montres de tableaux de bord et similaires pour automobiles, aérodynes, bateaux et autres véhicules	6%* 10%
ex 85.21	Lampes, tubes et valves d'émissions et lampes, tubes et valves pour le redressement du courant électrique, d'un poids unitaire de 300 g ou plus	9%*	ex 91.04	Chronomètres dits «de marine»	6%* 10%
ex 85.25	Isolateurs en matières plastiques artificielles, d'une valeur de plus de 10 DM par kg	5%	91.07	Mouvements de montres terminés: d'une valeur de 8 DM ou moins par unité autres	11%* 11% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité 4%
ex 85.26	Pièces isolantes en matières plastiques artificielles, d'une valeur de plus de 10 DM par kg, pour machines, appareils et installations électriques, à l'exclusion des Isolateurs du n° 85.25 Notes de la Section XVII: 8. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs	5% 5% 3%* 5%	91.09	Boîtes de montres, du n° 91.01 et leurs parties, ébauchées ou finies	4%* 7%
ex 87.06	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules automobiles repris aux n° 87.01 à 87.03 inclus, en fonte, fer ou acier, coulés d'une seule pièce, à l'exclusion des jantes d'un poids unitaire de plus de 30 kg et des parties, pièces détachées et accessoires pour cadres de chassis ou pour carrosseries: parties de roues en forme d'étoile ou de disque, même usinées, associées ou non à des jantes et des tambours de freins en provenance du Territoire fédéral autres, brutes	4%* 5% 4%* 5%	91.11	Autres fournitures d'horlogerie: A - mouvements de montres, non terminés: d'une valeur de 8 DM ou moins par unité autres	11%* 11% avec minimum de perception de 1,60 DM par unité 4%
ex 87.07	Parties et pièces détachées de chariots de manutention automobiles, en fonte, fer ou acier, coulées d'une seule pièce, à l'exclusion des jantes d'un poids unitaire de plus de 30 kg et des parties et pièces détachées pour cadres de chassis ou pour carrosseries: parties de roues en forme d'étoile ou de disque, même usinées, associées ou non à des jantes et des tambours de freins en provenance du Territoire fédéral autres, brutes	4%* 5% 4%* 5%	C - ressorts d'horlogerie: spiraux plats en acier, d'une largeur de moins de 5 mm et d'une épaisseur de moins de 0,3 mm autres	2%* 3% 4%*	
ex 87.14	Essieux, moyeux et freins de roues, en fonte, fer ou acier, coulés d'une seule pièce, bruts Note de la Section XVIII: Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs	3%* 5% 3%* 5%	D - pierres naturelles ou synthétiques pour l'horlogerie: 1 - finies ou montées	2%* 3%	
90.08	ex B - Appareils de prise de vues cinématographiques, pour films d'une largeur de 16 mm ou moins	6%* 10%	E - chablon, ébauches de mouvements, échappements et autres fournitures d'horlogerie	2%* 3%	
			Notes du Chapitre 93: 5. Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs Note de la Section XX: Pièces tournées dans la masse (articles de décolletage), d'un diamètre non supérieur à 25 mm, en métaux communs	3%* 5% 3%* 5%	
			98.02	Fermetures à glissière et leurs parties (courseurs, etc.)	19%* 25%

Traduction

entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne
régulant des questions douanières d'ordre général

Le Conseil fédéral suisse et le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne sont convenus de ce qui suit:

Article premier

Cessent de porter effet dès l'entrée en vigueur de la déclaration sur l'accession provisoire de la Suisse à l'Accord général sur les tarifs et le commerce (GATT) et des listes de concession suisses et allemandes qui lui sont jointes:

L'annexe A à l'accord douanier du 20 décembre 1951 entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne, dans la teneur du quatrième avenant audit accord, du 1^{er} novembre 1957, à l'exception des dispositions sur le trafic de perfectionnement des textiles, «Prescriptions-Section XI», y compris les notes 1 à 5;

L'annexe B à l'accord douanier du 20 décembre 1951 entre la Confédération suisse et la République fédérale d'Allemagne, dans la teneur du deuxième avenant audit accord, du 4 décembre 1953.

Art. 2

Si l'une ou les deux parties contractantes venaient à ne plus être assujetties aux obligations de l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT), les concessions douanières dont elles étaient convenues dans le cadre de l'Accord général sur les tarifs douaniers et le commerce (GATT) demeureraient, dès cette date, en vigueur entre les parties contractantes, pour les produits suisses et allemands.

Art. 3

Le présent accord entre en vigueur à la date prévue à l'article premier, premier alinéa. Les dispositions de l'article 11 de l'accord douanier germano-suisse du 20 décembre 1951 sont applicables en cas de dénonciation du présent accord. En dérogation à ces dispositions, la dénonciation pour le 31 décembre 1961 peut être effectuée moyennant un préavis de trois mois.

Art. 4

Le présent accord étendra ses effets à la principauté de Liechtenstein, aussi longtemps que celle-ci sera liée à la Suisse par un traité d'union douanière. Il est aussi applicable au «Land Berlin» à moins que le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne ne fasse parvenir au Gouvernement suisse une déclaration contraire dans les trois mois qui suivront l'entrée en vigueur de l'accord.

Art. 5

Le présent accord est soumis à ratification. L'échange des instruments de ratification aura lieu à Bonn.

Fait à Genève, le 21 novembre 1958, en double expédition.

Pour la Confédération
suisse:

signé: Marti

Pour la République fédérale
d'Allemagne:

signé: v. Mahs

Traduction

Le Président
de la Délégation allemande

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«J'ai l'honneur de confirmer comme il suit mes déclarations verbales faites au cours des négociations:

Le Gouvernement suisse se propose de mettre le projet de tarif douanier 1957 en vigueur à la même date que les concessions douanières qu'il a consenties dans le cadre du GATT. Il peut toutefois être amené à appliquer préalablement le tarif douanier. Dans ce cas, il appliquera à la République fédérale d'Allemagne et au «Land Berlin», en même temps, tous les taux de droits convenus au cours des négociations tarifaires de 1958 avec les parties au GATT, en tant que les taux fixés dans l'annexe B à l'accord douanier germano-suisse du 20 décembre 1951 ne sont pas inférieurs. Il appliquera cette réglementation à la Sarre dès que celle-ci sera rattachée au territoire douanier de la République fédérale d'Allemagne conformément au traité germano-français du 27 octobre 1956 sur le règlement de la question sarroise.»

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

sig. v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Le Président de la
Délégation allemande

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«Par suite du traité du 25 mars 1957 instituant la Communauté Economique Européenne, la République fédérale d'Allemagne, la France, l'Italie, la Belgique, les Pays-Bas et le Luxembourg ont limité au 31 décembre 1961 certaines des concessions douanières qu'ils ont accordées à la Suisse au cours des négociations sur son accession provisoire au GATT. De son côté, le Conseil fédéral suisse doit dès lors se réserver le droit de retirer des concessions de même valeur que la Suisse a

accordées à la République fédérale d'Allemagne, relatives aux positions douanières figurant dans la liste ci-annexée.

Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne renonce dans ce cas à faire valoir, conformément aux dispositions du GATT en la matière, d'éventuelles prétentions en vue de compenser les concessions suisses retirées de cette liste. Le Gouvernement de la République fédérale d'Allemagne renonce en outre à faire valoir de telles prétentions à propos du retrait de concessions suisses à l'égard d'autres Etats de la CEE.

Avant de retirer des concessions, la Suisse entamera des négociations avec la République fédérale d'Allemagne aux fins de maintenir dans la mesure du possible les concessions accordées, ou de s'entendre sur une nouvelle réglementation douanière contractuelle sauvegardant les intérêts des deux parties.

Je vous prie de bien vouloir me confirmer votre accord sur ce qui précède.»

J'ai l'honneur de vous confirmer mon accord sur ce qui précède.

Veillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

sig. v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Traduction

Annexe à l'échange de lettres du 21 novembre 1958 concernant le retrait éventuel de concessions douanières suisses

Position du tarif	Désignation des produits	Droit fr.
3603.01	Mèches, cordeaux détonants	60.—
4006.	Caoutchouc, naturel ou synthétique, non vulcanisé, etc.	
ex 20	- rubans adhésifs et rubans isolants: avec support de papier	60.—
4416.	Panneaux creux ou cellulaires en bois, etc.	
20	- autres	45.—
4421.	Caisses, caissettes, cageots, etc.	
ex 20	- autres: fûts en bois contreplaqué	30.—
4426.01	Canettes, busettes, bobines pour filature et tissage et pour fil à coudre, et articles similaires en bois tourné	30.—
4428.	Autres ouvrages en bois: - autres ouvrages en bois:	
40	- bruts non combinés avec d'autres matières	35.—
4809.	Plaques pour constructions, en pâte à papier, etc.	
10	- brutes	15.—
20	- autres (vernies, etc.)	15.—
ex 4811.01	Papiers de tenture, linocrusta et vitrauphanies: papiers de tenture	35.—
4816.	Boîtes, sacs, pochettes, etc.	
30	- autres: - combinés avec du cuir ou des matières fines, telles que la soie, les textiles synthétiques ou artificiels, le velours, la nacre, l'ivoire, l'agate, etc.	230.— 100.—
32	- autres	
4821.	Autres ouvrages en pâte à papier, papier, carton ou ouate de cellulose: - autres:	
40	- combinés avec du cuir ou des matières fines, telles que la soie, les textiles synthétiques ou artificiels, le velours, la nacre, l'ivoire, l'agate, etc.	230.—
5607.	Tissus en fibres textiles synthétiques et artificielles discontinues: - synthétiques, façonnés ou non:	
ex 80	- de fils teints	180.—
5807.	Fils de chenille; fils guipés, etc.	
ex 10	- en soie, bourre de soie ou bourrette de soie, en textiles synthétiques ou artificiels: tresses en pièces, en textiles synthétiques ou artificiels	400.—
5913.	Tissus (autres que de bonneterie) élastiques, etc.:	
ex 10	- en soie, bourre de soie ou bourrette de soie, en textiles synthétiques ou artificiels: en textiles synthétiques ou artificiels	400.—
6001.	Etoffes de bonneterie non élastique ni caoutchoutée, en pièces: - en textiles artificiels:	
30	- écruës: en fibres continues	400.— 300.—
33	- autres: en fibres continues	500.— 400.—
6002.	Ganterie de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: - en textiles artificiels	800.—
6004.	Sous-vêtements de bonneterie non élastique ni caoutchoutée: - en textiles artificiels:	
30	en fibres continues	600.—
	en fibres discontinues	500.—
6101.	Vêtements de dessus pour hommes et garçonnets: - en textiles synthétiques continus:	1400.—
ex 20	maillots et caleçons de bain	
ex 30	- en textiles artificiels continus: maillots et caleçons de bain	1200.—
6102.	Vêtements de dessus pour femmes, fillettes et jeunes enfants: - non brodés, ni en dentelle, ni en combinaison avec de la dentelle:	
ex 20	- en textiles synthétiques continus: maillots et caleçons de bain	1500.—
ex 30	- en textiles artificiels continus: maillots et caleçons de bain	1200.—
6109.	Corsets, ceintures-corsets, gâles, etc.:	
ex 10	- corsets spéciaux (corsets de grossesse et similaires) pourvus de sangles supplémentaires partant du dos et soutenant l'abdomen,	200.—
ex 30	en textiles de tout genre, sans applications décoratives	
6805.	Pierres à aiguiser ou à polir à la main, etc.:	
20	- en abrasifs ou en poterie	25.—
6808.01	Ouvrages en asphalte ou en produits similaires (poix de pétrole, brals, etc.)	1.—
ex 6809.01	Panneaux, planches, carreaux, blocs et similaires, en fibres végétales, fibres de bois, paille, copeaux ou déchets de bois, agglomérés avec du ciment, du plâtre ou d'autres liants minéraux: en laine de bois	10.—
6811.	Ouvrages en ciment, en béton ou en pierre artificielle, etc.:	
20	- autres ouvrages: tuyaux et mâts, armés	6.—

Traduction

Le Président de la
Délégation allemande

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«Par suite du traité du 25 mars 1957 instituant la Communauté Economique Européenne, la République fédérale d'Allemagne, la France, l'Italie, la Belgique, les Pays-Bas et le Luxembourg ont limité au 31 décembre 1961 certaines des concessions douanières qu'ils ont accordées à la Suisse au cours des négociations sur son accession provisoire au GATT. De son côté, le Conseil fédéral suisse doit dès lors se réserver le droit de retirer des concessions de même valeur que la Suisse a

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
6909.	Appareils et articles pour usages chimiques et autres usages techniques, etc.:	
20	- auges, bacs et récipients similaires pour l'économie rurale	6.—
7010.	Bonbonnes, bouteilles, flacons, etc.:	
ex 10	- bonbonnes, bouteilles et flacons, classés ou gainés, sans fermeture:	
	- - classés grossièrement de roseaux, d'osier, de copeaux de bois ou de paille, ou garnis de bandes de fer:	
	- bonbonnes en verre vert, classées grossièrement d'osier	12.—
20	- bocaux et bouteilles à conserves, non combinés avec d'autres matières	14.—
7019.	Perles de verre, imitations de perles fines, etc.:	
	- perles de verre, imitations de pierres gemmes, etc.:	
12	- - travaillées, mais non montées	40.—
7329.	Châsses, châssettes et leurs parties, en fer ou en acier:	
20	- autres, à maillons d'une épaisseur de:	
24	- - plus de 5 mm	25.—
	- - 1 mm ou moins	90.—
8425.	Machines, appareils et engins pour la récolte et le battage des produits agricoles; etc.:	
	- autres:	
ex 20	- - machines et engins de récolte:	
	- - - faucheuses:	
	- - - tondeuses à gazon	20.—
8527.01	Tubes isolateurs et leurs pièces de raccordement, en métaux communs, isolés intérieurement	40.—
8607.01	Wagons et wagonnets pour le transport sur rails des marchandises	25.—
8705.01	Carrosseries des véhicules automobiles repris aux n° 8701 à 8703, y compris les cabines	170.—
8709.01	Motocycles et vélocipèdes avec moteur auxiliaire, avec ou sans side-cars; side-cars pour motocycles et tous vélocipèdes, présentés isolément	150.—
8712.	Parties, pièces détachées et accessoires des véhicules repris aux n° 8709 à 8711:	
	- autres:	
ex 20	- - pour motocycles, side-cars et vélocipèdes avec moteur auxiliaire:	
	- autres	150.—
ex 30	- - autres:	
	- - pour vélocipèdes:	
	- autres	160.—
8713.	Voitures sans mécanismes de propulsion, pour le transport des enfants et des malades; leurs parties et pièces détachées:	
10	- voitures d'enfants	60.—
8714.	Autres véhicules non automobiles et remorques pour tous véhicules; leurs parties et pièces détachées:	
	- autres véhicules:	
30	- - sans ressorts de suspension ni pneumatiques	20.—
40	- - avec ressorts de suspension ou pneumatiques	45.—

Position du tarif	Désignation des produits	Droit
9024.	Appareils et instruments pour la mesure, le contrôle ou la régulation des fluides gazeux ou liquides, etc.:	
10	- thermostats	180.—
9028.	Instruments et appareils électriques ou électroniques de mesure, etc.:	
10	- thermostats	180.—
9211.01	Phonographes, machines à diater et autres appareils d'enregistrement et de reproduction du son, y compris les tourne-disques, les tourne-films et les tourne-fils avec ou sans lecteur de son	250.—
9813.01	Buses pour corsets, pour vêtements ou accessoires du vêtement et similaires	100.—

Le Président de la
Délégation allemande

Genève, le 21 novembre 1958

Traduction

Monsieur le Président,

J'ai l'honneur d'accuser réception de votre lettre de ce jour, ainsi conçue:

«Me référant aux négociations germano-suisse terminées ce jour dans le cadre du GATT, j'ai l'honneur de porter ce qui suit à votre connaissance:

La Suisse réduira, dès le 1^{er} janvier 1960 et dès le 1^{er} janvier 1961, de 10 % chaque fois, les taux convenus pour les meubles de bois des numéros 9401 et 9403 du tarif, dans la mesure où la réduction générale, échelonnée, des tarifs, envisagée en liaison avec l'association entre la Communauté Economique Européenne et les autres Etats de l'OECE ne serait pas réalisée jusqu'aux dates précitées. Sont exceptés les taux de 20 francs et de 45 francs convenus pour les expositions 9401.10, 20 et 9403.20, ainsi que les suppléments proportionnels selon les numéros 9401.40 et 9401.42 du tarif.»

J'ai l'honneur de vous confirmer mon accord sur ce qui précède.

Veuillez agréer, Monsieur le Président, l'assurance de ma haute considération.

signé: v. Mahs

Au Président de la Délégation suisse,
M. le Sous-directeur H. Marti
actuellement à Genève

Kanada

Liste der von der Regierung Kanadas der Regierung der Schweiz
gewährten Zugeständnisse

A. Einfuhrzölle in Kanada

Diese Liste ist nur in englischer und französischer Sprache authentisch

Tarifnummer	Bezeichnung der Ware	Zollansatz
366a	Mechanismen und Werke für Kleinuhren, fertig oder nicht aber nicht weniger, per Stück, als	15 %
366b	Teile von Kleinuhrenwerken, fertig oder nicht Auf Gestellen zur Aufnahme von vier oder mehr Rädchen oder anderen Gangteilen darf der Zoll, je Gestell, nicht weniger betragen als	40 cts.
367	Gehäuse für Kleinuhren, fertig oder nicht	15 %
ex 711	Apfelpektin in Pulverform	5 cts.
		22 ½ %
		20 %

Canada

Liste des concessions accordées par le Gouvernement du Canada
au Gouvernement suisse

A. Droits d'entrée au Canada

Le texte français et le texte anglais de la présente liste font foi.

Position du tarif	Désignation des produits	Taux des droits
366a	Mécanismes et mouvements de montres, finis ou non finis mais pas moins de, chacun	15 p.c.
366b	Pièces de montres, finies ou non finies Le droit sur les platines destinées à fixer quatre roues ou plus, ou d'autres pièces mobiles, ne doit pas être inférieur à la platine	40 c.
367	Boîtiers de montres, et parties de boîtiers, finis ou non finis	15 p.c.
ex 711	Pectine de pomme en poudre	5 c.
		22 ½ p.c.
		20 p.c.